



aufgeteet

Informationen von Mitgliedern für Mitglieder und Gäste

Ausgabe 26
April 2022

„Was spricht dagegen,
etwas Gutes zu tun, auch
wenn keiner zuschaut?“
Nicole Kidman



v.l.n.r.: Hans Jürgen Fünfstück, Norbert Overkamp, Dr. Alexander Celarius, Martin Bien, Karlheinz Wunderlich, Peter Ross, Dr. Gutmann Habig



RAMADAMA* – Respekt wer mit anpackt



Themen auf einen Blick

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| Viele Ziele wurden erreicht, nicht vorhersehbare Herausforderungen gemeistert – Gestaltungsmöglichkeiten genutzt | Seite 5 |
| Golf-Club Neuhof erweitert Trainerstab | Seite 12 |
| Der goldene Apfel | Seite 14 |
| Greenkeeping – Veränderungen und Verschönerungen auf dem Platz | Seite 16 |
| Neuer Pro Shop im GC Neuhof | Seite 18 |
| 81. Internationale Amateurmeisterschaft der Damen (IAM) | Seite 19 |
| Fit in den Frühling – Die optimale Vorbereitung für die neue Golfsaison | Seite 20 |
| Eine Golfrunde mit Christine Schröder | Seite 22 |
| Auswärtsspiel zuhause – dahoam in Neuhof | Seite 24 |
| 1. Damen-Mannschaft Bundesliga | Seite 26 |
| 1. Herren-Mannschaft Bundesliga – mit drei Neuen | Seite 28 |
| Die Sonne ist wieder da – AK30 Damen | Seite 30 |
| Umbruch bei der – AK30 Herren | Seite 32 |
| Weiter immer weiter – AK50 Damen | Seite 34 |
| Gemeinsam sind wir stark – AK50 Herren | Seite 35 |
| Neue Mannschaft für GC Neuhof – AK65 Damen | Seite 36 |
| Let Us Dream Our Dream TOGETHER – AK65 Herren | Seite 37 |
| Was ist 2022 beim Damengolf geplant? | Seite 39 |
| Herrengolf 2022 – mit 14 Turnieren wichtiger Bestandteil des Clublebens | Seite 40 |
| Meistens kommt es anders als gedacht ..., Seniorengolf | Seite 42 |
| Ehre wem Ehre gebührt | Seite 44 |
| GSG-Gruppe mit umfangreichem Programm in 2022 | Seite 45 |
| Teams, Turniere, Training – Jugendgolf | Seite 46 |
| Kurzinformationen | Seite 49 |
| Impressum | Seite 49 |
| Der Rote Milan | Seite 50 |

** Rama dama oder Ramadama (hochdeutsch: „(Auf-) Räumen tun wir!“) Damit bezeichnet man eine organisierte Aufräumaktion, bei der im öffentlichen Raum (sowohl in der Natur als auch in Wohngebieten), unter der ehrenamtlichen Beteiligung der Bevölkerung, Abfälle zur fachgerechten Entsorgung gesammelt wird. Die Organisation übernehmen Gemeinden, Schulen, Vereine oder Bürgerinitiativen. Siehe auch Seite 49*

Marketing-Partner des
Golf-Club Neuhof e.V



Wir vor Ort.

Wir bleiben! Denn neben guten Leistungen ist es für uns wichtig, für Sie vor Ort und da zu sein.

Wir beraten Sie gerne - vereinbaren Sie einfach online Ihren Wunschtermin.



www.sls-direkt.de/kontakt


Sparkasse
Langen-Seligenstadt



Viele Ziele wurden erreicht, nicht vorhersehbare Herausforderungen gemeistert – Gestaltungsmöglichkeiten genutzt

Die dreijährige Amtszeit des amtierenden Vorstands neigt sich wieder einmal ihrem Ende zu. Langeweile kam in diesem Zeitraum nicht auf. Zeit zurückzublicken und auch einen Ausblick in die Zukunft zu wagen.

Die Zielsetzung für die zurückliegende Amtszeit, mit der der amtierende Vorstand im Jahr 2019 zur Wahl angetreten ist, hat der damalige Finanzvorstand und kommissarische Präsident in einem ausführlichen Artikel in *aufgeteet* Ausgabe Mai 2019 dargestellt. Im Kern ging es dabei um die Positionierung des Golf-Club Neuhof als führende Golfanlage im Rhein-Main Gebiet auf gehobenem Niveau. Damit war die Zielsetzung verbunden, durch die Attraktivität des Clubs ausreichend neue Mitglieder für den Golf-Club Neuhof gewinnen zu können und eine gesunde wirtschaftliche Basis des Clubs sicherzustellen sowie eine weitgehende Beitragsstabilität für seine Mitglieder zu erreichen, ohne den Charakter des Golfclubs zu verlieren. Exakt dieser Zielsetzung hat sich der 2019 angetretene und von der Mitgliedschaft mit sehr großer Mehrheit gewählte Vorstand in seinem Handeln jederzeit verpflichtet gefühlt.

Im Rahmen dieser Zielsetzung wurden viele Themen vorangebracht, viele Projekte wurden vollendet und an einigen wird noch gearbeitet. Zusätzliche Herausforderungen kamen ungewollt und außerplanmäßig auf den Vorstand zu und mussten bewältigt werden. Dazu gehörten die extreme Trockenheit und ihre Folgen 2018, der gewaltige Sturm mit seinen Schäden im August 2019 und dann 2020/2021 die Corona-Pandemie mit Herausforderungen, die noch kein Vorstand vorher zu bewältigen hatte.

Kontinuierliche Mitgliederentwicklung hält an

Die erfreuliche Mitgliederentwicklung der letzten Jahre setzte sich auch in den vergangenen 3 Jahren fort. Der Golf-Club Neuhof ist der etablierte Club in Hessen, der in den letzten Jahren den höchsten Netto-Mitgliederzuwachs zu verzeichnen hatte. Die Ergebnisse zeigen, dass die angebotenen Mitgliedschaftsmodelle der marktseitigen



Nachfrage sehr gut entsprechen. Kleinere Adjustierungen an einzelnen Bausteinen wurden vorgenommen. Sehr erfreulich ist, dass der Zugewinn an Mitgliedern sich über viele verschiedene Mitgliedergruppen erstreckt. Neben dem Jugendbereich, der sehr stark gewachsen ist, gelingt es vermehrt, auch deren Eltern für den Golfsport zu gewinnen. Ebenso haben auch zunehmend mehr Senioren und sportlich orientierte Golfer aus dem Umland den Weg zum Golf-Club Neuhof gefunden.

Gut gelaufen ist auch die Gewinnung von Golfeinsteigern. Das Angebot von Schnupperkursen, Golferlebnistagen, Platzreifekursen sowie die sich anschließenden Einstiegsvarianten erfreuen sich großer Nachfrage. Im vergangenen Jahr wurden erstmals neben den traditionellen Werbemaßnahmen auch die sozialen Medien als Marketinginstrument genutzt. Mit Kampagnen über Facebook, Google und Co. wurden verschiedene Events sowie die Mitgliedschaftsmodelle beworben. Die Aktion war sehr erfolgreich, eine größere Zahl an Mitgliedern konnte darüber gewonnen werden. Es ist aber auch festzustellen, dass wir dabei strukturell im Clubmanagement an Grenzen stoßen.

Insgesamt hat sich die positive Mitgliederentwicklung seit 2013 verstetigt. Die sozialen Medien liefern dabei einen wichtigen Beitrag zur Mitgliedergewinnung. Aber auch die kontinuierliche Pressearbeit hat bei diesem Thema eine ganz zentrale Bedeutung und trägt mit der permanenten Berichterstattung zum Image des Clubs im Markt bei. Dabei ist es in den letzten Jahren gelungen, die Mitgliederstruktur des Golf-Club Neuhof nachhaltig zu verbessern. Waren 2013 noch 51% der Mitglieder über 60 Jahre, so ist dieser Anteil um ca. 6 Prozentpunkte auf nun 45% aller Mitglieder gesunken.

Bei dieser Entwicklung ist eines wichtig: Die Mitglieder werden nicht über den Preis gewonnen. Vielmehr sind die vielfältigen Spielmöglichkeiten, die tollen Trainingseinrichtungen, die sportlichen Möglichkeiten und der Charakter des Clubs die entscheidenden Kriterien für eine Mitgliedschaft im Golf-Club Neuhof.

Finanzielle Stabilität als Schlüssel für Gestaltungsmöglichkeiten

Neben der Mitgliederentwicklung lag das Hauptaugenmerk des Vorstands auf der Kontrolle der Finanzen. Dabei lag ein Schwerpunkt auf der Entwicklung eines konsequenten betriebswirtschaftlichen Planungs- und Steuerungsinstrumentariums, mit dessen Hilfe Planabweichungen in allen Ressorts kurzfristig erfasst, geklärt und nötigenfalls gegengesteuert werden kann. Konsequentes Kostenmanagement und die erfreuliche Mitgliederentwicklung haben zu einer stabilen Entwicklung der Clubfinanzen beigetragen. Ebenfalls konnte ein solides Liquiditätspolster zur jederzeitigen Sicherstellung der wirtschaftlichen Handlungsfähigkeit des Clubs aufgebaut werden.

Daher konnten auch die getätigten Investitionen der letzten Jahre wie der Clubhausumbau, die neue Abschlagshütte, das TrackMan Range System, die Indoor-Golfarena sowie die vielen kleineren Maßnahmen aus dem vorhanden finanziellen Rahmen finanziert werden.

Diese finanziell solide Basis hat der Club über die letzten 8 Jahre mit nur einer Beitragserhöhung (2020) und ohne jede Erhebung von Umlagen geschaffen. Sie bildet eine sehr gute Ausgangsbasis auch für zukünftige Investitionen, die zur weiteren Entwicklung des Clubs erforderlich sind.

Weiterentwicklung des Platzes auf einer soliden Basis

Der Vorstand hat sich seit Anfang der Amtsperiode mit dem Thema Platzqualität auseinandergesetzt. Neben den regelmäßigen Mysterie-Tests im Rahmen der Leading Golf-Clubs hat der Vorstand 2020 einen externen Golfplatzberater beauftragt ein Gutachten über die Qualität der Spielelemente zu erstellen.

Testergebnisse und Gutachten bildeten die Grundlage für die Planungen des Platzausschusses, bestehend aus Vorstand Platz und Spielbetrieb, Clubmanagement und Headgreenkeeper. Sie bildeten auch die Basis für die Auswahl des neuen Headgreenkeepers. Die richtige Auswahl des neuen Headgreenkeeper war eine der zentralen Aufgaben des Jahres 2020/21. Mit der Entscheidung für Sascha Baumann ist der Vorstand überzeugt, einen außergewöhnlich qualifizierten Headgreenkeeper für die vakante Position gefunden zu haben.

Sascha Baumann hat ergänzend Bodenproben genommen und in spezialisierten Laboren in den USA untersuchen lassen. Die Ergebnisse der Bodenproben sowie des Platzgutachters bilden die Basis für die zu planenden Platzpflegemaßnahmen 2022. Zur Unterstützung wurde das Golfplatzmanagementsystem PUNCTUS eingeführt. Damit kann die Golfplatzpflege mit digitaler Unterstützung exakter geplant sowie die einzelnen Maßnahmen der Arbeits- sowie der Maschineneinsatz überwacht werden. Zur Unterstützung dieser Maßnahmen und zur Erhöhung der Effizienz der Platzpflege werden einzelne Geräte durch neue Platzpflegemaschinen ersetzt.

Golfplatzpflege braucht einen mehrjährigen Zyklus. Wir hoffen aber trotzdem schon in dieser Saison erste Verbesserungen zu sehen.

Sportbereich an gestiegenen Anforderungen ausrichten

Der Sportbereich umfasst nicht nur die Mannschaften. Unter dem Sportbereich wird der gesamte Spielbetrieb, das Trainerteam sowie die Ausstattung der Übungseinrichtungen subsummiert. Um dem insgesamt gestiegenen Bedürfnis in der Mitgliedschaft nach ganzjährigen Trainingsmöglichkeiten gerecht zu werden, wurden die überdachten Abschlagsplätze alle mit Heizung ausgestattet und die neue Abschlagshütte gebaut, die auch gleichzeitig als Athletikraum genutzt werden kann. Ebenso wurde der alte Scope-Raum zur Indoor-Golfarena umgebaut. Somit kann wetterunabhängig ganzjährig auf 150 Plätzen weltweit trainiert und gespielt werden.

Um das Training auf der Driving Range für alle auf technisch höchstem Stand zu unterstützen, wurde das radargestützte TrackMan Range System eingeführt. Damit kann zielgerichtet mit sofortiger Rückkopplung trainiert werden.

Um der gestiegenen Nachfrage nach Trainerstunden aus der Mitgliedschaft, den Mannschaften, dem Jugendbereich und auch den Mitgliedergewinnungsmaßnahmen des Clubs gerecht werden zu können, wurde das Trainerteam neu aufgestellt und zusätzlich zwei Auszubildende zum PGA-Trainer eingestellt. Für weitere zielgerichtete Ergänzungen ist der Club offen. Um die Ausbildung insbesondere im Jugendbereich zu verbessern, wird parallel auch an der Ergänzung der trainingsinhaltlichen Gestaltung gearbeitet. Ziel ist ein deutlich höheres Leistungsniveau im Jugendbereich zu erreichen um die Nachwuchsspieler näher an die Anforderungen der Bundesligamannschaften heranzuführen.

Wechsel schafft Gestaltungsspielraum

Zunächst wurde zu Beginn der Amtsperiode entschieden das Entre des Clubs in der Zufahrt durch die neue Natursteinmauer aufzuwerten. Ebenso wurde im Rahmen der Beseitigung der Sturmschäden die Clubterrasse neugestaltet. Eine neue Markise sowie die Anschaffung der neuen Hussen für die Bestuhlung der Terrasse bei festlichen Ereignissen verbessern den optischen Eindruck deutlich.

Die Neugestaltung der Homepage des Clubs nahm ebenfalls breiten Raum ein. Im ersten Quartal 2022 wurde die neue Clubverwaltungssoftware Albatros 9 erfolgreich eingeführt. Damit ist auch das Clubmanagement wieder technisch „state-of-the art“. Das neue System besticht durch eine zeitgemäße Systemarchitektur, eine sehr gute Benutzeroberfläche und eine deutlich verbesserte Performance.

Mit der Vergabe des ProShops an einen bundesweit bekannten Fitter konnten ebenfalls Akzente gesetzt werden. Mit Michael Welwarsky und „Clubmate Golf Arnd Welling“ hat der ProShop ein neues Gesicht erhalten. „Clubmate Golf Arnd Welling“ wird schwerpunktmäßig Schlägerfitting aller gängigen Schlägerhersteller anbieten sowie die Logo-Kleidung des Clubs und Golfzubehör des täglichen Gebrauchs vertreiben. Das club-übergreifende Fitting-Angebot im Golf-Club Neuhof ist ein weiterer wichtiger Baustein in der Positionierung des Clubs als führende Golfanlage im Rhein-Main-Gebiet.

Nach der Kündigung des Clubgastronomie durch die Hofgut Neuhof GmbH & Co KG hat sich der Vorstand im Jahr 2021 intensiv mit der Neuausrichtung der Gastronomie beschäftigt. Dabei hat sich der Vorstand nach langer Diskussion alternativer Lösungen dafür entschieden, die Gastronomie selbst zu übernehmen und sich zur Unterstützung einen starken Betreiber zu suchen. Der Vorstand ist davon überzeugt hier mit Giulia Todaro und Michael Husa eine hervorragende Lösung mit besten Referenzen in Dreieck und auch bei vielen Clubmitgliedern gefunden zu haben.

Insgesamt konnten damit zwei wichtige Themen mit großer Bedeutung für den Club, seine Mitglieder und Gäste erfolgreich abgeschlossen werden.



Corona – was sonst!

Und dann war da noch Corona. Die Corona-Pandemie stellte Vorstand, Clubmanagement und Mitgliedschaft vor völlig neue Herausforderungen. Auf vielfältige Art und Weise mussten ab März 2020 pandemiebedingt die persönlichen Grundrechte in nie dagewesenem Umfang durch die Bundes- und Landesregierung eingeschränkt werden. Die Golfanlage musste Mitte März 2020 geschlossen werden, wie lange dies anhalten sollte war zu diesem Zeitpunkt nicht absehbar. Genauso wenig wie die weitere Entwicklung aussehen würde. Der Vorstand hat in dieser Situation sofort alle vermeidbaren Ausgaben gestoppt, Kurzarbeit angeordnet und den Abbau von Urlaubstagen und Überstunden beschlossen. Dies alles, um den wirtschaftlichen Schaden für den Club möglichst gering zu halten. Zwei Monate später durfte der Platz mit großen Einschränkungen wieder geöffnet werden. Seitdem – bis heute – gibt es immer wieder den jeweiligen Corona-Rechtsverordnungen folgend neue Platzregeln. Die Umsetzung und Kontrolle sowie die Dokumentation der Einhaltung stellt seitdem eine permanente Herausforderung für Vorstand, Clubmanagement, Mitarbeiter und Mitglieder dar.

In diesem Zeitraum – insbesondere in der Phase des harten Lockdowns 2020 – hat der Vorstand viele gute Ratschläge auch juristische, aus dem Kreis der Mitgliedschaft im Hinblick auf diverse Klagemöglichkeiten erhalten. Im Nachhinein ist eines festzuhalten: es gab bundesweit Klagen einzelner Golfanlagen gegen den Lockdown, keine der Klagen hatte Erfolg, keine der klagenden Anlagen hat auch nur einen Tag früher als alle anderen Golfanlagen wieder geöffnet. Eine Anlage in Bayern hat sich medienwirksam über die geltende Rechtslage hinweggesetzt, sie hatte morgens geöffnet und wurde direkt mittags von der Polizei wieder geschlossen. Über die Höhe der Bußgeldbescheide für den Anlagenbetreiber sowie die spielenden Golfer ist uns nichts bekannt.

Insgesamt ist es Vorstand und Clubmanagement dank der aktiven Mitwirkung der Clubmitglieder gelungen einigermaßen gut durch diese Zeit zu kommen. Die Einschränkungen im Spielbetrieb, bei den Turnieren und im Clubhaus waren teils schwerwiegend, manchmal unverständlich und teilweise auch unlogisch, die Einhaltung der Regeln aber unabdingbar.

Was steht an?

Viele Themen hat der Vorstand in den vergangenen drei Jahren angepackt und auch erfolgreich zu Ende gebracht. Einige Themen sind aber auch dauerhafter Natur: die Mitgliedergewinnung wird auch in den kommenden Amtsperioden ein ganz wichtiges Thema bleiben. Dabei werden die Wege und Maßnahmen der Mitgliedergewinnung immer wieder zu überprüfen sein. Die Mitgliederentwicklung ist die Grundlage für die wirtschaftliche Stabilität und finanzielle Handlungsfähigkeit des Clubs.

Beim Greenkeeping wird es darum gehen, die Ergebnisse der durchgeführten Ist-Aufnahme in konkrete Platzpflegmaßnahmen für die kommenden Perioden zu überführen. Parallel muss ein neues qualifiziertes und stabiles Greenkeeper-Team aufgebaut werden. Dabei muss auch den limitierenden Bestimmungen zum Einsatz von Dünge- und Spritzmitteln Rechnung getragen werden.

Der Bauantrag für den Speicherteich ist gestellt. Die notwendigen nachgeforderten Gutachten müssen in diesem Jahr an die Genehmigungsbehörden geliefert werden. Nach erteilter Baugenehmigung ist die detaillierte Planung für die Ausführung zu erarbeiten und die Baumaßnahme umzusetzen. Die tatsächliche Baumaßnahme wird aus heutiger Sicht im Zeitraum 3.Quartal 2023 bis 1.Quartal 2024 umgesetzt.

Im Sportbereich wurde das Trainerteam neu aufgestellt. Damit ist ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung der Sportkonzeption bereits eingeleitet worden. Es geht nun darum, das Trainingsangebot kontinuierlich auszubauen um die vielfältige Nachfrage nach Trainerstunden aus der Mitgliedschaft, den Clubmannschaften, dem Jugendbereich und dem Clubmanagement für die Mitgliedergewinnungsmaßnahmen sicherzustellen. Der eingeschlagene Weg ist nun konsequent fortzusetzen.

Ein ganz wichtiges Thema für den gesamten Club sind auch die in diesem Jahr anstehenden Gespräche bezüglich des bis 2032 laufenden Pachtvertrags. Konkret geht es um das Optionsrechts bis 2047 aus dem laufenden Vertrag.

Auch Corona wird uns vermutlich noch beschäftigen, in welcher Form und in welchem Ausmaß auch immer. Die Auswirkungen des russischen Aggressionskrieges gegen die Ukraine auf die Weltwirtschaft sind heute sicherlich nur rudimentär absehbar. Sie werden aber auch den Golfsport über die Preisentwicklung wichtiger Betriebsmittel treffen.

Zu den geschilderten plan- und gestaltbaren Themen kommen alle die Herausforderungen, von denen zum heutigen Zeitpunkt noch niemand eine Idee hat. Diese haben in den vergangenen 3 Jahren sicherlich 60% der Vorstandsarbeit ausgemacht.

Fazit

Über die vergangenen drei Jahre hat sich der Vorstand mit einer Vielzahl an Themen befassen wollen, teilweise befassen müssen. Die erzielten Ergebnisse können sich insgesamt sehen lassen, zumindest bestätigen das viele Rückmeldungen aus der



Der Club-Vorstand v.l.n.r. Hans Jürgen Fünfstück, Norbert Overkamp, Präsident Dr. Andreas Seum, Henrik Böhmert, Daniel Krafft

Mitgliedschaft und von Gästen. Der Club hat in diesem Zeitraum sicherlich einen deutlichen Schritt nach vorne gemacht, was die Mitgliederentwicklung und die Stabilität der wirtschaftlichen Situation angeht sowie generell was die Positionierung in der Rhein-Main Region betrifft.

Dies war nur möglich, weil der Vorstand als Team hervorragend zusammengearbeitet hat. Viele auch operative Aufgaben wurden durch die Vorstandsmitglieder übernommen, um das Clubmanagement zu entlasten und bestimmte Themen für den Club zeitnah voranzubringen.

Das bisherige Vorstandsteam hat sich bereit erklärt – mit einer Ausnahme – für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen und sich den genannten Aufgaben zu widmen. Hans Jürgen Fünfstück hat gegenüber dem Vorstand erklärt, dass er aus persönlichen Gründen für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung steht. Der gesamte Vorstand musste dies mit großem Bedauern zur Kenntnis nehmen, aber die persönlichen Beweggründe respektieren und akzeptieren. In der Folge hat sich der Vorstand nach potentiellen Nachfolgern im Club umgesehen. Dr. Jochen Nachtwey hat sich nach intensiven Gesprächen bereit erklärt, für diese Position im Vorstand zu kandidieren. Der noch amtierende Vorstand würde seine Wahl durch die Mitgliedschaft begrüßen.

Mit den beschriebenen Aufgaben ist ein neuer Vorstand in den nächsten Jahren mehr als ausgelastet. Aber es werden bestimmt weitere hinzukommen!

Dr. Andreas Seum
– Präsident –



Qualitätsschub zum nächsten Level – Golf-Club Neuhof erweitert Trainerstab

Anfang des Jahres sagte Club-Präsident Dr. Andreas Seum: „Der Vorstand des Golf-Club Neuhof hat beschlossen das Trainingsangebot für alle Clubmitglieder zu verbessern. Speziell im Jugendbereich wollen wir das nächste Level erreichen. Dabei ist es wichtig Trainer zu haben, die aufgrund ihrer eigenen sportlichen Erfolge und Erfahrungen, dies authentisch an Sportbegeisterte und Jugendliche weitergeben können.“

Genau das ist nun der Fall. Denn neben Barbara Helbig, Michael Mitteregger, Carsten Kellner und Maximilian Röhrig, gehört seit Februar auch Martin Keskari zum Trainerteam in Neuhof. Der frühere Nationalspieler und Playing Professional darf sich nach seiner erfolgreichen Ausbildung Fully Qualified Professional der PGA of Germany nennen und ist B-Trainer des DGV/DOSB. Darüber hinaus ist der Golf-Club Neuhof auch bei der Nachwuchsförderung für sein Trainerteam Vorreiter, denn mit Cheol-Soon Choe und Dominic Schenk lernen gleich zwei PGA-Ausbildende auf der Anlage bei uns in Dreieich.

Schaut man sich die golferische Vita von Martin Keskari an, dann fällt einem neben all den sportlichen Erfolgen etwas sofort ins Auge: auf seinem Weg zum Teaching-Pro in Neuhof kreuzte sich sein Werdegang von Anbeginn an mit einem anderen sehr erfolgreichen Golfer, einem, der bereits seit einem Jahr bei uns Trainer ist, mit Maximilian Röhrig.

Die gemeinsame Timeline der beiden sieht auszugswise so aus: AK12 Jugend-Meister im Hessischen Golfverband im Jahr 2002 war Maximilian Röhrig und ein Jahr später Martin Keskari. 2006 hießen die HGV Jugendchampions der AK14 Keskari und in der AK16 Röhrig. Noch ein Beispiel aus Hessen: 2008 gewannen beide zusammen die Vierermeisterschaften des HGV. Und schließlich durchliefen beide im gleichen Jahrgang ihre Ausbildung bei

der Professional Golfers Association of Germany und schlossen sie erfolgreich im Jahr 2020 ab. Mit beiden als Trainer im Golf-Club Neuhof schließt sich der Kreis.

Bei diesem besonderen, gemeinsamen Weg lohnt es bei beiden nachzufragen. „Die Freude war natürlich riesig, als ich erfahren habe, dass sich Martin für Neuhof entschieden hat,“ sagt Maximilian Röhrig. „Wir kennen uns ja schon seit wir uns auf einer Hessenmeisterschaft im Alter von acht Jahren zum ersten Mal getroffen haben. Von da an ist eine Freundschaft entstanden und hat sich immer mehr vertieft.“ „Es war immer nur eine Idee von uns beiden mal zusammen in einem Club zu arbeiten,“ sagt Martin Keskari. „Ich glaube wir beide haben nicht damit gerechnet, dass es so schnell passieren wird. Umso mehr freue ich mich jetzt. Max und ich haben viele Dinge gemeinsam erlebt. Wir haben ein Jahr zusammen gewohnt, was sehr witzig war. Aber die schönsten Dinge die wir gemeinsam erlebt haben waren auf dem Golfplatz.“

Das bestätigt Maximilian Röhrig: „In Bezug auf das Golfen waren wir viele Jahre zusammen im Hessenkader, in Nationalmannschaften, in der Clubmannschaft für Frankfurt und dann als Profis. Daneben haben wir fast ständig Kontakt, auch in der Freizeit. Wir profitieren natürlich davon, dass wir uns so lange und so gut kennen. So wissen wir genau, welche Themen auf und neben dem Golfplatz wichtig sind



von links: Cheol-Soon Choe, Michael Mitteregger, Dominik Schenk

für unsere Arbeit. Es findet ein ständiger Austausch statt von dem wir beide immer wieder lernen. Unser Verständnis von Golftraining ist relativ ähnlich, was natürlich erstmal hilfreich ist.“

„Da wir uns so lange kennen ist es leicht, miteinander zu kommunizieren,“ sagt Martin Keskari. „Wir haben einen sehr offenen Austausch miteinander und können über alles Gute wie auch Unangenehme miteinander reden. Ich glaube es ist immer gut sich verschiedene Meinungen zu Themen anzuhören. Und da wir im Leistungssport viel erlebt haben, freuen wir uns natürlich jetzt, das selbst Erlebte an die Jugendlichen weiterzugeben. Max und ich sind unterschiedlich in

unserer Art, und ich glaube wir können uns beide vom jeweils anderen viel abschauen und auch lernen. Aber das wird sich mit der Zeit zeigen.“

Fast wortgleich und klar definiert haben beide das, was sie mit ihrer Tätigkeit im Golf-Club Neuhof erreichen wollen. Stellvertretend für beide sagt Martin Keskari: „Unser Ziel ist es die Jugendlichen im Golf Club Neuhof in ihrer Entwicklung und ihren Zielen zu unterstützen und auf ihrer Reise durch den Leistungssport zu begleiten. Wir wollen dem Golf-Club Neuhof helfen, den Nachwuchssport zu verbessern.“

Samy Bahgat



Maximilian Röhrig
Martin Keskari (rechts)



Der goldene Apfel

Das Zertifikat Gold in den Händen von Sascha Baumann (rechts) Gerd Petermann-Casanova

... fällt in Neuhof nicht weit vom Stamm auch 2021 DGV Auszeichnung in Gold

Im Rahmen des Umwelt-Qualitätsmanagements des Deutschen Golf Verbands ist der Golf-Club Neuhof bereits zum fünften Mal in Folge mit der höchsten Auszeichnung geehrt worden. Nach der ersten Teilnahme im Jahr 2009 und der Bronze-Zertifizierung folgte 2011 die Silber-Auszeichnung. Bei den anschließenden, zweijährigen Re-Audits erhielt unser Club jeweils das Zertifikat „Golf & Natur“ in Gold.

Mit jedem Audit erhalten alle teilnehmenden Clubs eine to-do Liste für die kommenden zwei Jahre bis zur nächsten Zertifizierung. Beim jüngsten Audit in Neuhof konnte DGV-Prüfer Andreas Klapproth auf seiner Checkliste überall Häkchen machen. Es wird bei der Begutachtung durch die DGV-Experten aber auch auf langfristige Entwicklungen und Nachhaltigkeit geachtet.

Und damit wären wir bei der Überschrift. Der goldene Apfel fällt in Neuhof nicht weit vom Stamm. Zugegeben, eine Wortspielerei, bei der einiges vermengt wird und ein bekanntes Sprichwort. Wandelt man dessen Bedeutung etwas ab, dann könnte man sagen, im Golf-Club Neuhof werden Verantwortungsbewusstsein und Engagement im Bereich Natur und Umwelt von allen gelebt und von Jahr zu Jahr weitergegeben.

Das gilt beispielhaft auch für die Äpfel auf unserer Anlage. So stand auf einer der vorgegangenen to-do-Listen des DGV sinngemäß: alte Apfelbäume pflegen und Informationen zu den Obstsorten. Wie gut das über die Jahre geschehen ist, zeigen die vorher-nachher Fotos des DGV-Auditors Andreas Klapproth der Apfelallee von 2006 und 2017.



Alleepflanzung alte Apfelsorten 2017

Äpfel – da war doch etwas mit Gold? Ja, genau: der goldene Apfel aus der griechischen Mythologie, der ewige Jugend spendet; oder der goldene Apfel als Symbol für die christlichen Hauptstädte, die das Osmanische Reich im 15. Jahrhundert noch erobern wollte; dazu passend der goldene Reichsapfel als Insignie der Macht der Deutschen Kaiser bis ins Mittelalter oder der goldene Apfel, der in einem populären Computerspiel besondere Kräfte verleiht. Ob unsere Äpfel besondere Kräfte verleihen sei einmal dahingestellt, auf jeden Fall haben sie ihren Anteil am erneuten Gold durch den DGV.

Samy Bahgat



Apfelalle Pflanzung 2006

Greenkeeping

Veränderungen und Verschönerungen auf dem Platz – bisher



Zwischen Grün 1 und Tee 2 wurden die toten Bäume und Stubben entfernt ...



Grün links wurde hinten freigeschnitten, damit der Durchgang wieder frei ist



Bahn 12 Teich frei geschnitten



Bahn 8 Teich wurde komplett frei geschnitten



Bachlauf entlang der 5/6/17 freigeschnitten und bereinigt



Bahn 9 letzter Fairwaybunker rechts wurde die Form angepasst und der hintere Bereich neu gesodet



Bahn 15 Grünbunker, grünseitig neu besodet und Kante angepasst



Bahn 17 Bunker rechts, hinterer Durchgang verarbeitet (muss wie an der 5 noch eingesät werden im Frühjahr)



Grün 18 rechts Stubbe entfernt





Nachdem A. Bailey den Pro Shop im GC Neuhof zum 31. Dezember 2021 nach vielen Jahren sehr erfolgreicher Tätigkeit aufgegeben hat, konnte mit der Firma *Clubmate* ein neuer Betreiber gefunden werden, womit ein nahtloser Übergang für den Club gewährleistet wurde.

Neuer Pro Shop im GC Neuhof

Die Leitung hat Michael Welwarsky inne, der seit vielen Jahren bereits mehrere Shops in Südhessen leitete.

Er fittet nicht nur selbst auf unserer Anlage, sondern kann die Schläger auch eigenhändig aus einzelnen Komponenten zusammensetzen. Dies geschieht allerdings heute eher seltener, da die großen Hersteller sehr gutes Material zur Verfügung stellen, das dann lediglich an den Spieler entsprechend angepasst wird.

Daher ist es nur verständlich, dass der Anteil am Verkauf von vorgefertigten Schlägern deutlich rückläufig ist und der Marktanteil an gefitteten Schlägern zwischen zeitlich auf über 70% gestiegen ist.

Für den neuen Betreiber *Clubmate* war es gerade deshalb wichtig, dass man auf einer Driving Ranch an der „frischen Luft“ fitten kann, da die Philosophie des Unternehmens, die seit 25 Jahren Golfschläger baut, dies so vorsieht. „Fitting Out Door ist etwas ganz anderes als Schläger in geschlossenen Räumen zu testen“ so Welwarsky. Dies war dann letztlich auch der Grund für den Wechsel in den Neuhof, da an alter Stätte nur Indoor Fitting möglich war.

Für Welwarsky ist es zudem sehr wichtig, engen Kontakt zu unseren Pros zu halten, damit für den Golfspieler das beste Material zusammengestellt werden kann.

Selbstverständlich werden im Pro Shop dann nicht nur Schläger getestet und verkauft, es werden auch alle notwendigen Accessoires für den Golfsport angeboten – wie Bekleidung, Schuhe, Bälle, Tees, Handschuhe und was halt zum Golfen wichtig und erforderlich ist.

Auch die von Clubmitgliedern häufig nachgefragte Logo Bekleidung wird einen großen Raum im Shop einnehmen.

Wichtiger Vorteil für unsere Mitglieder zudem ist, dass Reparaturen an Schlägern oder die Montage von Schäften oder Griffen aber auch sonstige Änderungen an Sets in der eigenen Werkstatt erfolgen werden. Dies bedeutet eine individuelle Betreuung der Kunden und schnellere Lieferung.

Wir wünschen Michael Welwarsky einen erfolgreichen Start im GC Neuhof.

Richard Heuberger



AUSRICHTER

81. Internationale Amateurmeisterschaft der Damen (IAM)

Bei der 81. Internationalen Amateurmeisterschaft der Damen (IAM) werden voraussichtlich 120 Golferinnen aus ca. 17 Nationen melden und teilnehmen. Über vier Runden im Einzel-Zählspiel geht es auf unserer Anlage um den Titel der Internationalen Deutschen Amateurmeisterin. Die Konkurrenz ist hochklassig, um sich für die IAM zu qualifizieren, müssen die Teilnehmerinnen mindestens einen Handicap Index (HCPI) von etwa -2,0 vorweisen.

Das Turnier der Extraklasse geht über vier Tage und wird vom 23. bis zum 26. Juni 2022 im Golf-Club Neuhof auf dem Parkland Course gespielt.

Seit 1927 wird die IAM der Damen bereits veranstaltet und neben der Einzelwertung auch eine Nationenwertung ausgespielt. Die Mannschaften bestehen aus höchstens drei Spielerinnen eines Landes.

Gewertet werden die zwei besten Ergebnisse jeder Mannschaft aus den ersten drei Runden. Die Siegerinnen gewinnen den Titel „Preis der Bundesrepublik Deutschland für Damen“.

Wir waren bereits 2016 und 2019 Gastgeber der IAM Herren und konnten Golf auf höchstem sportlichem Niveau erleben. Für 2022 wurde dieses hochkarätige Turnier für die Damen im Amateursport erstmalig an den Golf-Club Neuhof vergeben. Bei der IAM Damen hat 2021 im Hamburger GC Falkenstein Alexandra Försterling vom G&LC Berlin-Wannsee den Titel gewonnen.

Nachdem im vergangenen Jahr Coronabedingt viele internationale Wettkämpfe des DGV abgesagt werden mussten, freut es uns umso mehr, dass wir im Golf-Club Neuhof nun im Juni ein weiteres internationales Highlight austragen können. Unter einem angepassten Schutz- und Hygienekonzept und Dank der gewohnt professionellen und engagierten Vorbereitung des Golf-Club Neuhof wird die internationale und nationale Elite auf einem der besten Golfplätze Deutschlands ein absolutes Highlight erleben.

Es ist davon auszugehen dass Zuschauer im GCN an allen Wettkampftagen wieder zugelassen sind.

Hans Jürgen Fünfstück





Bild 1: Eine Minute tägliches Dehnungstraining ist ausreichend.

Fit in den Frühling

Die optimale Vorbereitung für die neue Golfsaison

von Dr. Nicolas Gumpert

Facharzt für Orthopädie mit dem Schwerpunkt Sportmedizin

Viele kennen das: der Frühling kommt, die Golfschläger werden wieder aus dem Keller geholt und erstmal gründlich auf Vordermann gebracht.

Das Wetter wird besser und es juckt schon in den Fingern für die erste Golfrunde der neuen Golfsaison. Allerdings gilt für die Muskeln, Sehnen und Gelenke die Weisheit: *“Wer rastet der rostet”*.

Und so sollte jeder – unabhängig vom Alter – ein sportlich ambitioniertes Dehnungs- und Fitnessprogramm durchführen, um so schmerzfrei den Start in die neue Golfsaison genießen zu können.

Wer in den Wintermonaten wenig gemacht hat, bei denen verkürzen sich Muskelgruppen, insbesondere in der Lendenwirbelsäule, den Schultern und der hinteren Oberschenkelmuskulatur. Diese Muskelgruppen sind für den Golfspieler besonders wichtig.

Weiterhin verkleben sich fasziale Strukturen. Unter dem Faszien verstehen wir dünne Bindegewebsschichten, die die verschiedenen Gewebetypen bei Bewegung schmerzfrei gegeneinander gleiten lassen.

Durch die Verkürzung und Verklebung reduziert sich unsere Beweglichkeit, die wir insbesondere für einen gesunden Golfschwung brauchen.

Bewegen wir uns zu sehr in unsere Bewegungslimits hinein, resultieren Schmerzen und – natürlich noch ärgerlicher – schlechte Golfschläge.

Weiterhin sind diese Verkürzungen und Verklebungen für verschiedene orthopädische Erkrankungen verantwortlich. Hierzu zählen besonders Rückenschmerzen, aber auch Verspannungen im Schulter-Nackengebiet und Bewegungseinschränkungen in den Schultergelenken.

Um dem Risiko schlechter Golfschläge vorzubeugen, empfiehlt es sich erwartbare Probleme proaktiv anzugehen.

Wenn man in der Winterpause keinen Ausgleichsport wie Yoga, Pilates oder ein regelmäßiges Dehnungsprogramm durchgeführt hat, sollte man als Vorbereitung auf die anstehende Golfsaison alle verkürzten Strukturen über ein gezieltes Faszientraining zunächst lösen und danach gezielt aufdehnen.

Durch diese beiden Maßnahmen kann das Risiko von Verletzungen und Schmerzen um mehr als 80% gesenkt werden.

In der Regel kann man so etwas eigenständig machen, hierzu gibt es inzwischen Faszienvölker und -rollen in allen Varianten mit denen man die Strukturen wieder gängig machen kann.

Man kann die Faszienvölker auch aktiv nach einer Golfrunde verwenden, um möglichen Verspannungen und muskulären Überforderungen des nächsten Tages vorzubeugen.

2-3 Minuten tägliches “Rollens” reicht aus, um die Muskulatur geschmeidig zu bekommen.

Eine sehr gute Dehnungsübung für die Lendenwirbelsäulenmuskulatur und den hinteren Oberschenkel kann durch ein gezieltes “Ausdehnen” der verkürzten Strukturen erreicht werden – wie im Bild 1 dargestellt.



Auch die insbesondere auf der Vorderseite verkürzte Schulter- und Brustmuskulatur lässt sich mit diesen Dehnungsübungen verbessern.

Auch diese Übung muss täglich nur eine Minute durchgeführt werden, um in kurzer Zeit ein gutes Ergebnis zu erreichen.



Insgesamt sollten Sie zur Vorbereitung in die Saison vier Wochen täglich 2-3 Minuten “Faszienvölker” und 2-3 Minuten gezielt dehnen. Hierdurch senken Sie die Wahrscheinlichkeit einer Verletzung zum Saisonstart um 90%.



Die Anwendung einer Faszienvölker ist sehr einfach. Man rollt gezielt den betroffenen Muskel längs und quer zur Verlaufsrichtung aus, um die Verklebungen an den Faszien gezielt zu lösen.

Der Druck der dabei angewendet werden sollte, entscheidet das eigene Wohlbefinden.

Allgemein gilt:
Je größer der Muskel, desto kräftiger der Druck.



Dr. Nicolas Gumpert
Facharzt für Orthopädie
Schwerpunkt Sportmedizin

Eine Golfrunde mit ...

Christine Schröder

In loser Folge wollen wir in dieser Reihe Mitglieder/innen bei einer Runde Golf vorstellen, die das Gesicht des Golfclub Neuhof prägen, sei es durch sportliche Erfolge oder durch Initiativen, die den Verein entscheidend voranbringen.



Christine Schröder ist nicht nur eine sehr angenehme Gesprächspartnerin, die alle Fragen geduldig und offen beantwortet, sie ist auch eine bemerkenswert gute Golferin. Ihre Drives sind präzise und lang und auf dem Green hat sie den Touch für den langen Putt.

Christine Schröder gibt überall eine gute Figur ab. Dabei hilft ihr die angeborene gute Laune, die andere immer wieder ansteckt und zum Mitlächeln mitreißt. Als Christine Schröder vor 20 Jahren aus Münster der Liebe wegen nach Frankfurt zog, hatte sie bereits ein Germanistik- und Anglistikstudium hinter sich. Sie wollte eigentlich Journalistin werden, doch heute ist sie im Bereich Personal im Fachverlag in Frankfurt tätig.

In Berührung mit dem Golfsport kamen sie und ihr Mann, als beide zur Hochzeit Schnup- perkurse geschenkt bekamen. Beide wollten ein Hobby, das sie gemeinsam ausüben konnten. Bis heute hat sie dann der Sport mit dem kleinen weißen Ball nicht mehr losgelassen.

Erste Station im Golflieben war dann der Golfclub Altstadt, wo aber schnell klar war, dass aufgrund des mangelnden Clublebens ein Clubwechsel ratsam erschien. Über Empfehlungen wurden die Eheleute auf den Neuhof aufmerksam und traten 2013 in unseren Club ein. Bei einem Turnier lernte die Familie dann Nanny Ottmann-Weber kennen und schätzen. Sie war es auch, die Christine in die Vereinsarbeit integrieren wollte.

So kam es schnell dazu, dass Christine im damals neu gegründeten Jugendkoordinationsteam 2015 die Zuständigkeit für die Kommunikation übernahm. Sie ist diejenige, die Berichte über die Jugendarbeit veröffentlicht und über Turniere und Besonderheiten berichtet.

„Die Jugendlichen werden im Club nicht richtig wahrgenommen“, so Christine Schröder und weiter „bis zum Alter von 18 werden die Jugendlichen gut erreicht, mit Training und verschiedenen Turnieren. Ab dann bis etwa 30 Jahre ist das Angebot im Club für den Alltagsspieler/in eher dürftig“. Man sieht diese Altersgruppe kaum auf dem Platz und eine Mannschaft gibt es nur für die Besten mit der ersten Herren- oder Damenmannschaft. Hier sieht sie deutlichen Nachholbedarf und für sich selbst eine weitere Aufgabe, diese Lücke zu schließen. Dabei helfen sollen Veröffentlichungen in der *aufgeteet* oder andere Beiträge und Artikel.

Gefragt nach ihren Wünschen ist Christine sehr klar: „ich wünsche mir eine bessere Integration von Kindern und Jugendlichen in den Turnieren und auch mal einen Jugend-Flight vor oder hinter mir in privaten Runden“.

„Es ist aber schon deutlich besser geworden in den letzten Jahren. Wir haben schon viel erreicht. Die Wahrnehmung ist jetzt deutlich besser. Auch neue Mitglieder gewinnt man über die Jugendarbeit“.

Für sich selbst hat sie golferisch noch einiges vor: „wenn ich auf die Runde gehe will ich auch gut spielen“. Daraus spricht gesunder Ehrgeiz, auch wenn sie sich sonst selbst eher bescheiden gibt: „mir geht es um die Sache, um das Große und Ganze und nicht um mich selbst“.

Viel Glück Christine Schröder für Deine weiteren Vorhaben im Club und privat und Danke für die Runde

Richard Heuberger



Clubmate Golf

Wir liefern Spielkomfort

Clubmate Golf Arnd Welling – Ihr Partner rund um den Golfsport im Golf-Club Neuhof

Unsere Leistungen:

- Herstellerunabhängiges Fitting
- Service rund um den Golfschäger (Griff- und Schaftwechsel, Reparaturen, Retrofitting, Loft-Lie-Anpassung)
- Verkauf funktionaler Golfkleidung
- Breites Angebot an Golfcaddies, Handschuhen, Logoartikeln und Golfbällen



Titleist

SRIXON | Cleveland | XXIO

Callaway PING

Scobra TaylorMade



FOOTJOY

Auswärtsspiel zuhause – daheim in Neuhof ...



... in der Indoor Golfarena des Golf-Club Neuhof bei der inoffiziellen Indoor Meisterschaft

19 unter – mit diesem Gesamtscore gewann Viktor Hovland 2021 das Turnier in München Eichenried. Noch bevor Ende Juni der Sieger der BMW International Open in diesem Jahr feststeht, werden andere Champions zur Runde auf dem Platz in Eichenried aufgeteet haben – nämlich die Sieger der

DGV INDOOR Trophy 2022.

Man könnte auch von der inoffiziellen Deutschen Meisterschaft im Indoor Golfen sprechen. Bei dieser Veranstaltung von TrackMan ist der Deutsche Golfverband Partner. Von Anfang Februar bis Ende März wird dabei im Brutto-Zählspiel über zwei virtuelle 18 Loch Runden gespielt – auf den Plätzen München Eichenried und Gut Kaden.

Mit der neuen Indoor Golfarena und dem TrackMan Pro gehört unser Club zu den ganz wenigen in Deutschland, die auf ihrer Anlage neben den TrackMan Stationen auf der Range auch innen die Möglichkeit bieten, virtuell Golf zu spielen und hoch effizient zu trainieren. So liefert das System nach jedem Schlag auf der virtuellen Driving Range eine Vielzahl an Analysedaten, die helfen können, das eigene Spiel auf ein neues Niveau zu heben. So findet man zum Beispiel hilfreiche Angaben über den „Face Angle“,

also die Richtung in die die Schlagfläche im Treffmoment zeigt oder den „Club Path“, der anzeigt ob man mit dem Schläger von außen nach innen oder von innen nach außen geschwungen hat. Eine angenehmere Möglichkeit etwa im Winter oder bei schlechtem Wetter die eigenen Golf Fähigkeiten zu verbessern gibt es kaum. Außerdem können neben dem Training auch mehr als 150 Top-Plätze weltweit in unserem Simulatorraum gespielt werden. Gut Kaden und Eichenried gehören dazu.

Für die DGV INDOOR Trophy 2022 haben sich gleich vier Herren aus dem Golf-Club Neuhof angemeldet. Einer von ihnen ist Benito Stübs aus der 2. Bundesliga-Mannschaft. Gespielt hat er den par 73 Platz bei München bereits mehrfach. Und zwar sowohl virtuell als auch analog. Nach seiner Runde bei uns in der Indoor Golfarena haben wir mit ihm gesprochen.

„Die virtuelle Runde auf dem Platz in Eichenried lief insgesamt recht gut,“ sagt Benito Stübs. „Die Schläge vom Tee sind im Grunde identisch zum echten Spiel. Etwas schwieriger als auf dem echten Platz ist im Simulator aber das kurze Spiel. Beim Chippen und Putten lässt sich durch die 2-D-Darstellung die Entfernung schlechter einschätzen. Optisch kommt der virtuelle Platz in München der Realität sehr nah.



Benito Stübs

Das gilt auch für die virtuelle Runde auf unserem Platz in Neuhof. Es war sehr interessant, unseren roten und gelben Platz aus einer anderen Sicht zu spielen, vor allem auch mit Hilfe der Überflugfunktion aus der Vogelperspektive.“

Training und Turniervorbereitung sind wichtige Erfolgsfaktoren – hier kann die Indoor Golfarena mit dem TrackMan Pro den entscheidenden Unterschied ausmachen. „Für die Saison in der 2. Bundesliga zum Beispiel können wir für die Auswärtsspiele die fremden Plätze schon einmal virtuell kennenlernen und so einen besseren Überblick auf das bevorstehende Spiel bekommen,“ erklärt Benito Stübs.

„Außerdem kann man durch TrackMan seine Technik verbessern, zum Beispiel mit einer Schlaganalyse. So lassen sich unter anderem Längen- und Spinkontrolle und die Flugbahn verbessern.“

Vorteile, die Golfer und Golferinnen jeder Spielstärke nutzen können. Benito Stübs: „Über das Trainingstool können die Spieler ihre Längen der einzelnen Schläger messen und erhalten einen Überblick über ihre Schlägerlängen und können dies im echten Spiel dann besser umsetzen. Auch können Schläge aus Rough oder Bunker sehr gut simuliert und trainiert

werden, wobei der Ball aber angenehmer zu spielen ist, weil er von der Matte geschlagen wird.“

Nun muss es ja nicht immer ein anspruchsvoller Platz wie Eichenried sein oder ein Trainingsprogramm – der Spaß kommt in der Neuhöfer Indoor Golfarena sicher nicht zu kurz. Es gibt Minispiele wie Bulls Eye, Closest to the Pin, Capture the Flag und Hit it!

„Vor allem wenn man so eine Runde gemeinsam mit anderen, mit Teamkollegen spielt,“ sagt Benito, „ist der Spaßfaktor virtuell ebenso hoch wie beim echten Spiel.“

Samy Bahgat



1. Damen-Mannschaft

2. BUNDESLIGA



Nach einer aufregenden letzten Saison mit Höhen und Tiefen hoffen wir nun auf eine erfolgreiche Saison 2022.

Barbara Helbig hat die Traineraufgaben von Steve Morland übernommen, da Steve unseren Club zum Jahresende 2021 nach 20 Jahren verlassen hat. Steve hatte die Damenmannschaft seit 2010 trainiert und sie erfolgreich seit 2012 in der zweiten Bundesliga etabliert.

Das wöchentliche Mannschaftstraining läuft bereits seit Ende Januar. Nicht nur Technik und Spielsituationen werden trainiert, sondern auch Kondition und Ausdauer. Die Damen erhielten von Barbara einen Nordic Walking Crashkurs und

nach dem Gruppentraining walken wir alle zusammen durch die Wiesen am Golfclub.

Sicher wird es auch in dieser Saison nicht leicht werden, aber nach wie vor ist unser Ziel Gruppensieger zu werden.

Die Mädels sind voll motiviert und freuen sich schon auf die anstehenden Ligaspiele. Hoffentlich dürfen uns – vor allem bei unserem Heimspiel – in diesem Jahr wieder zahlreiche Zuschauer begleiten.

*Elke Zollweg
Kapitänin Bundesliga Damen*



Bild von links nach rechts: Eva María Fünfstück, Julia Kerz, Anjana Cordes, Chiara Schumann, Steve Morland, Elke Zollweg, Ida Neubecker, Laura Fünfstück, Marie Theres Liehs, Sabine Zipf / vorn: Britta Schneider, Silvia Schulz

Damen Mannschaftskader 2022

| | | | |
|------------------------|-------|-------------------|-----|
| Fünfstück, Laura | - 4,3 | Cordes, Anjana | 2,2 |
| Weber, Linn | - 1,5 | Becker, Franziska | 2,4 |
| Rittmeister, Magdalena | - 1,4 | Schuhmann, Chiara | 3,2 |
| Lundberg, Anja | - 0,1 | Neubecker, Ida | 3,4 |
| Liehs, Marie- Theres | 0,6 | Zipf, Sabine, | 4,0 |
| Schneider, Britta | 0,6 | Park, Eun Ji | 4,6 |

Spieltermine für die Saison 2022:

- 15. Mai: GC Main Taunus
- 29. Mai: GC Mannheim Viernheim
- 12. Juni: GC Marienburg
- 17. Juli: GC Neuhof
- 31. Juli: GC Westpfalz

Natürlich gab es Steve zu Ehren eine Abschiedsfeier ...

... standesgemäß hatte sie natürlich mit Golf zu tun – jahreszeitbedingt allerdings auf Kunstrasen: Wir besuchten die Adventure Minigolfanlage in Alzenau und hatten neben dem großen Ehrgeiz den Platzrekord zu schaffen einen Riesenspaß! Im Anschluss gab es neben Speis und Trank bewegende Worte, Erinnerungspräsentate und eine selbstgebackene

Gummibärchentorte! Steve, wir danken Dir ganz herzlich für die tollen Jahre und wünschen Dir das Allerbeste für Deine Zukunft!



Steve blättert mit Laura Fünfstück im Album der Erinnerungen



Steve ist absoluter Manchester City Fan! In der 93:20 Minute schoss Sergio Augero im Jahr 2012 Manchester City zur Meisterschaft gegen die Queens Park Rangers. Die Mannschaft gewann damit den Titel nach 44 Jahren wieder.



*Steve,
wir danken Dir
für die tollen Jahre
ganz herzlich.*

2. Bundesliga

1. Herren-Mannschaft ... mit drei Neuen

2022 treten wir erneut in der 2. Bundesliga Mitte an. Mitbewerber um den Tabellengewinn und somit die Qualifikation fürs Aufstiegsfinale sind diesmal der Golfclub Herzogenaurach, Golfclub Rheintal/Oftersheim, Golfclub Am Reichswald und Golfclub Rheinhessen.

Der GC Herzogenaurach ist aus der 1. Liga Süd abgestiegen, der GC Rheintal/Oftersheim aus der Regionalliga aufgestiegen, der GC Am Reichswald aus der 2. Liga Süd umgesiedelt und der GC Rheinhessen seit Jahren mit uns gemeinsam in der 2. Liga Mitte. Somit stehen diesmal zwei Ausflüge ins Fränkische an, wobei uns sohl der Platz in Herzogenaurach – dort haben wir in der Vergangenheit unsere Aufstiegsfinale auf dem Weg in die 1. Liga gespielt – und Am Reichswald gut bekannt sind. Rheintal/Oftersheim ist für uns neu, was andererseits ja aber auch einmal eine schöne Abwechslung ist.

Für 2022 konnten wir mit Damian Padberg, Niklas Vliamos sowie Casper Gebhard drei neue Spieler für das Team Neuhof gewinnen.

Damian kommt nach seinem Studium in Leipzig zurück nach Frankfurt. Er hatte zuvor für Frankfurt gespielt und passt mit seiner Erfahrung und einem HCPI von -1,8 gut in unser Team. Niklas Vliamos mit seinen gerade 19 Lenzen und Casper Gebhard mit 18 Jahren sind für uns willkommene „Durchschnittsalter-Senker“. Niklas mit HCPI -2,2 verstärkt, ebenso wie Damian, direkt die Top 8 und wird neben Damian eine wertvolle Ergänzung sein, damit wir für die anstehenden Aufgaben breiter aufgestellt sind. Und Casper Gebhard wird versuchen, die Gelegenheit wahrzunehmen, mit seinem altersbedingten "Vorsprung" das Team von hinten aufzurollen.

Wie gehen wir die Saison an?

Nachdem 2020 unser sicher geglaubtes Auslands-Trainingslager der ersten Coronawelle zum Opfer gefallen ist, haben wir für das Frühjahr 2022 einen erneuten Versuch unternommen und es wieder geschafft, ein Trainingslager im Ausland erfolgreich aufzusetzen. Wir schicken den Kader vom 25. März bis 01. April 2022 ins Costa Ballena Resort in Spanien. Dort werden wir alle Bereiche des Golfspiels inklusive Fitness mit Ludwig Schäfer intensiv bearbeiten, um für die kommende Saison besser gerüstet zu sein als in den vergangenen Jahren.

Nach der Rückkehr aus dem Trainingslager bleibt dann bis zum Saisonstart Mitte Mai genügend Zeit, um auch noch individuell am Feinschliff für den Start in eine erfolgreiche Saison 2022 zu arbeiten. Ziel ist es, die Tabelle der 2. Bundesliga Mitte zu gewinnen und erneut ins Aufstiegsfinale um einen Platz in der 1. Liga einzuziehen. Unserer Einschätzungen nach dürften hierbei der GC Am Reichswald und der GC Rheinhessen die nächsten Mitbewerber sein.

Allen wünschen wir einen erfolgreichen Start in die neue Saison und wir freuen uns im Sommer 2022 zahlreich Mitglieder und Gäste beim Heimspieltag begrüßen zu dürfen.

*Norman Schenk
Kapitän Bundesliga Herren*



Vliamos, Niklas



Gebhard, Caspar

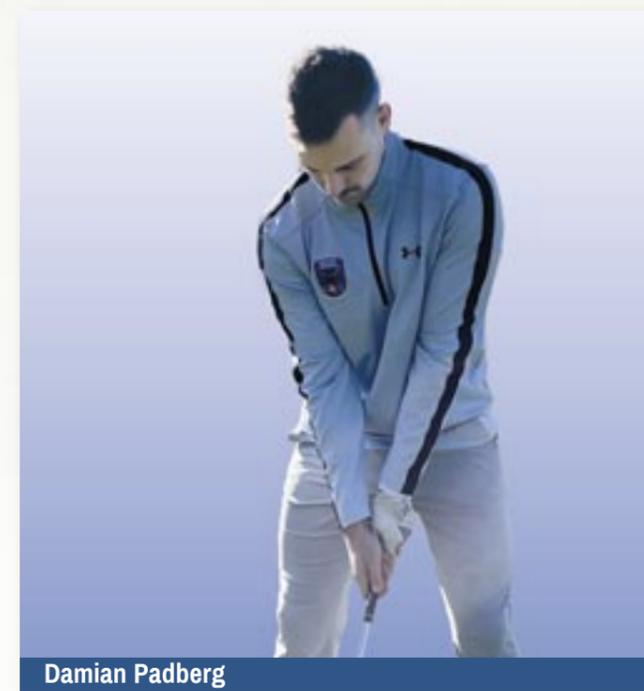
Der Spielerkader für die Saison 2022

| | |
|--------------------|------|
| Yannic Völker | -4,1 |
| Jan-Phillip Heyen | -3,0 |
| Ludwig Schäfer | -2,8 |
| Phillip-Noah Nazet | -2,8 |
| Niklas Vliamos HCP | -2,8 |
| Kai Kröber HCP | -2,2 |
| Benedict Gebhard | -1,9 |
| Damian Padberg | -1,8 |
| Tom Barzen | -0,3 |
| Paul Zwanzig | 0,9 |
| Casper Gebhard | 1,2 |
| Benito Stübs | 1,6 |
| Joseph Hausberger | 1,9 |
| Nicholas Inderthal | 1,9 |
| Moritz Rauser | 2,7 |

Spieltermine für die Saison 2022

| | |
|--------------|------------------------|
| 15.Mai 2022 | GC Herzogenaurach |
| 29.Mai 2022 | GC Rheintal, GC |
| 12.Juni 2022 | GC Am Reichswald |
| 17.Juli 2022 | GC Neuhof |
| 31.Juli 2022 | GC Rheinhessen Wißberg |

Ein herzliches Welcome an die Drei, auf ein erfolgreiches 2022 mit jede Menge Spass und Erfolg.



Damian Padberg



Die
Sonne ...

... ist wieder da

Mit den ersten Sonnenstrahlen und dem Gefühl es wird Frühling, drängt es uns auf die Wiese und wir können es kaum erwarten, dass die Saison startet.

In diesem Jahr wird der Hessenmeister nur noch an vier Spieltagen ermittelt, d.h. es spielen nur noch 4 Mannschaften in der Gruppe, statt wie letztes Jahr 5.

Der Golfclub Spessart und Main-Taunus sind abgestiegen, Hanau zu uns aufgestiegen. Das erhöht die Spannung noch einmal, da alle von Anfang an auf Punktejagd gehen müssen. Das heißt, wir müssen schnell in unsere golferische Form finden. Dafür tun wir alles. Anja Lundberg und Britta Schneider spielen bereits schon im März zum Saisonstart die Ladies Seniors Open in Sevilla mit. Ein anderer Teil der Mannschaft bereitet sich bei einer Trai-

ningsreise mit Barbara Helbig in Novo Sancti Petri auf die Saison vor.

Unser Team hat für 2022 auch Zuwachs bekommen, mit einer neuen starken Spielerin Nina Klammer.

Herzlich Willkommen, Nina.

Wir freuen uns riesig auf die Saison 2022 und werden Vollgas geben.

Let's go girls !

*Julia Kerz
Kapitänin AK30 Damen*



Nina Klammer

"Ich bin 35 Jahre alt und komme ursprünglich aus Trier, wo meine Eltern mich schon im Kinderwagen auf den Golfplatz mitgenommen haben. Ich habe also schon früh mit dem Golfen angefangen und in Trier viele Jahre für die Mädchenmannschaft gespielt."

Vor gut 10 Jahren bin ich aus beruflichen Gründen nach Frankfurt gekommen und vor kurzem mit meiner kleinen Familie ins Eigenheim ganz in der Nähe gezogen. Den GC Neuhof habe ich bei meiner ersten hessischen AK30 Meisterschaft 2016 kennen und zu schätzen gelernt. Durch die räumliche Nähe und die tolle Reputation war klar, dass der GC Neuhof für uns die perfekte Wahl ist."

Der Spielerinnenkader für die Saison 2022

| | |
|----------------------|-------------------|
| Fünfstück, Eva-Maria | Reichel, Daniela |
| Kerz, Julia | Scheffler, Katja |
| Klammer, Nina | Schneider, Britta |
| Kröning, Bettina | Schulz, Silvia |
| Kunac, Andrea | Thomas, Heike |
| Lundberg, Anja | Zipf, Sabine |
| Liehs, Marie- Theres | |

Spieltermine für die Saison 2022

- 30. April – Golfclub Frankfurt
- 21.Mai – Golfclub Hanau
- 25.Juni – Golfclub Kronberg
- 09.Juli – Golfclub Neuhof



Erlesene Immobilien

Im südlichen Rhein-Main-Gebiet

Wir begleiten Sie gerne diskret und professionell beim Kauf und Verkauf Ihres Hauses oder Ihrer Eigentumswohnung – vom Exposé bis zum Notartermin und darüber hinaus!

Ihr neues Haus, Ihre neue Wohnung werden Ausdruck Ihres Lebensstils und persönlichen Wandels sein. Unser Anliegen ist es, für Sie das passende Objekt zu finden und den richtigen Immobilienwert zu erzielen. Zusätzlich entlasten wir Sie bei vielen Anliegen rund um Ihren Wohnsitzwechsel. Sprechen Sie uns an!

Ihre Bettina + Jürgen Schmitt
Dipl.-Kaufrau Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing.



TELEFON BS 0170 5366609
TELEFON JS 0151 59100011

WWW.BETTINA-SCHMITT-IMMOBILIEN.DE

MAIL@BETTINA-SCHMITT-IMMOBILIEN.DE



Trainingstart im Februar –stehend von links: Cheol-Soon Choe, Daniel Krafft, Dr. Thilo Kuhlmann, Stefan Grunert, Christian Klammer, Marco Ullmann, Andreas Riedel, Peter Pfaff, Dr. Moritz Handrup und Sebastian Erdmann. Untere Reihe: Nicolas Hamers, Pierre Horn, Jan Ploog und Julian Becker

UMBRUCH bei den AK30

Bei den Jungsenioren des GC Neuhof hat es zwischen den Jahren einen großen personellen Umbruch gegeben. Mehrere Spieler haben sich zu den Senioren verabschiedet und viele neue junge Spieler werden unser Team potenziell verstärken.

Überhaupt erst aufgrund des regen Zuspruchs für unsere Clubmannschaft, war es mir möglich eine Vielzahl erfahrener und weiterhin sehr guter Spieler, die langjährige Doppelbelastung bei den AK30 und AK50 zu beenden.

Matthias Liebertz, Philippe Schrader, Thomas Lief-tüchter, Karsten Völker – nochmals vielen Dank für die tollen gemeinsamen Zeiten auf und neben dem Platz im Rahmen der Mannschaftswettkämpfe. Ihr ward mir immer sowohl menschlich, als auch spielerisch eine große Stütze im Team. Das gilt natürlich auch für Dominik Bergis, der den Club – wegen des beruflich motivierten Wegzugs aus der Region – zum Saisonende verlassen hat.

Somit wächst der Spielerkader – um zwei – auf nunmehr insgesamt 26 Spieler.

Bereits heute ist jedoch die befristete Zugehörigkeit zum Team bei Cheol-Soon Choe absehbar, da er eine Ausbildung zum Pro in unserem Club macht und somit seinen Amateurstatus sowie seine Spielberechtigung zur darauffolgenden Saison verlieren wird.

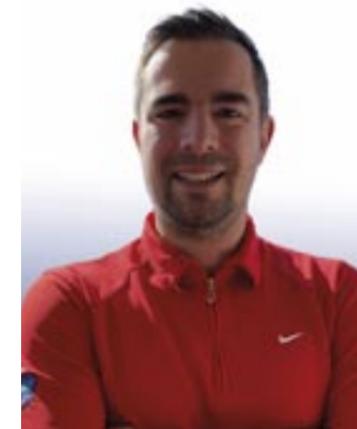
Aber schauen wir gemeinsam erst einmal auf Saison 2022:

Bereits am 27. Februar 2022 sind wir wieder mit unserem Pro Carsten Kellner ins Training gestartet.

Neben diesen monatlichen Treffen geht es auch mindestens einmal im Monat zum offiziellen Training auf den Platz. So sollten wir hoffentlich gut vorbereitet in die Wettkampfsaison starten.



Becker, Julian



Cappel, Maximilian



Choe, Cheol-Soon

Nach dem Aufstieg der zweiten Mannschaft spielt diese nun in der 5. Liga Süd. Die erste Mannschaft der Jungsenioren teet weiterhin in der 2. Liga Süd auf. Natürlich ist mit dem sehr neuen Spielerkader nicht genau absehbar was sportlich zu erreichen ist. Aber wir wollen uns sicher nicht nach unten orientieren, sondern blicken eher nach oben und schauen was geht in Sachen Aufstieg.

Wenn Corona es zulässt, werden wir auch versuchen ein paar gesellige Stunden neben dem ganzen Sport einzubauen. Ganz sicher aber wird es wieder einen Matchplay-Tag geben, an dem wir mannschaftsintern, ggf. mit Interessenten an unserem Team, in der zweiten Jahreshälfte unsere Anlage bespielen werden. Das Event hatte einfach zu viel Freude gemacht, um es aufzugeben ...

Pierre Horn
Kapitän AK30 Herren



Gründobler, Maximilian

Neu im Team sind:

Julian Becker, Maximilian Cappel, Cheol-Soon Choe, Maximilian Gründobler, Christian Klammer, Robin Rehm und Andreas Riedel.

Herzlich willkommen in unserem Club – in der Mannschaft



Klammer, Christian



Rehm, Robin



Riedel, Andreas

AK50 Damen 1 und 2

weiter
immer
weiter



v.l.n.r.: Heike Thomas, Silvia Schulz, Heike Werres, Katja Schenk, Julia Kerz, Andrea Abel, Britta Schneider, Barbara Helbig.

Auf der Erfolgsleiter ...

Die vergangene Saison war mit so viel Erfolg gekrönt, dass es nur schwer ist, eine Steigerung zu erzielen – aber auch das ist möglich.

In der ersten Mannschaft wurden wir mit 4 Tagesiegen überragend Hessenmeister. Dieses Ziel haben wir als erstes im Blick. Unser Kader hat sich nicht verändert – hoffen wir, dass die Verletzungen der ein oder anderen Spielerin bis zum Saisonauftakt Anfang Mai genesen sind.

Die zweite Mannschaft stieg in die 3. Hessenliga auf – hier streben wir natürlich erstmal den Klassenerhalt an aber es darf auch gerne ein weiterer Aufstieg sein.

Durch das Erreichen des Hessenmeisters hatten wir uns für das Bundesfinale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert und gewannen die Bronzemedaille. In diesem Jahr findet es vom 16. bis 18. September im GC Schloss Maxlrain statt. Sollten wir unser erstes Ziel erreichen, wäre ein Podest auf dem Siegetreppchen natürlich super – gerne auch mit einer anderen Medaillenfarbe. Den Platz haben einige Damen in bester Erinnerung: 2018 gewannen sie mit den Damen AK30 die Goldmedaille.

Die Saisonvorbereitung läuft bereits auf vollen Touren – bei einigen hat sie gar nicht pausiert.

Ab der 13. KW finden diverse Gruppentrainings bei Barbara Helbig statt. Diese sind alle auf privater Basis und finden immer mehr Beliebtheit, da die Damen der AK50 sehr sportlich ambitioniert sind.

In das Turniergeschehen sind bereits unseren beiden Nationalspielerinnen Britta Schneider und Anja Lundberg eingestiegen. Sie erspielten sich in der zweiten Märzwoche in Spanien im Real Club Sevilla Golf bei den *International de Espana dobles e individual senior femenino 2022* den vierten Platz im klassischen Vierer. Im Einzel erreichte Britta Schneider Platz 18 und Anja Lundberg Platz 13. Danach geht es für Britta direkt weiter an die Küste von Cadiz nach Novo Sancti Petri. Dort findet ein privat organisiertes einwöchiges Trainingslager mit einigen Mannschaftsmitgliedern unter der Leitung von Barbara statt.

Alle freuen sich sehr auf die neue Saison, zumal sie wohl hoffentlich so starten wird, wie „früher“ – vor Corona.

Silvia Schulz
Redaktion aufgeteet

Mannschaftskader 2022 beider Teams:

| | |
|----------------------|--------------------|
| Dürr, Hilde | Thomas, Heike |
| Fünfstück, Eva-Maria | Schenk, Katja |
| Hermansson, Gaby | Schneider, Britta |
| Heyen, Michaela | Schulz, Silvia |
| Kaufmann, Marion | Sietzy, Getrude |
| Kocaömer, Canan | Winkler, Eva Maria |
| Kröning, Bettina | Zipf, Sabine |
| Kunac, Andrea | Zollweg, Elke |
| Lundberg, Anja | |
| Mayer, Christine | |
| Oberhofer, Rosika | |
| Pohl, Ariane | |
| Reichel, Daniela | |

Gemeinsam
sind wir stark



Ingo Arnold

AK50 Herren-Mannschaft 1 und 2

In diesem Jahr ist der Kader der beiden AK50 Herren-Mannschaften zusammen gewachsen ...

... und wir zwei Kapitäne Dirk Heyen und ich Georg Thomas werden sich pro Spieltag abstimmen, wer wo eingesetzt wird, sodass wir möglichst zu allen Spieltagen zwei schlagkräftige Teams zusammenbekommen. Momentan sieht es zumindest noch ganz gut aus.

Trainiert haben wir über den Winter natürlich extrem viel ...

... jedoch auf individueller Basis und mit geheimen Trainingsplänen. Insofern haben wir als Saisonziel, neben Freude und Spaß an unserem Sport, eine gemeinsame Aufstiegsfeier ausgegeben.

Georg Thomas
Kapitän Herren AK 50 II

Tendenziell werden natürlich eher die im Ranking vorne platzierten Spieler in der 1. AK50 zum Einsatz kommen. Mit Ingo Arnold haben wir – siehe Foto – eine vielversprechende Verstärkung vom Golfclub Aschaffenburg dazu bekommen.

Spielerkader AK50 Mannschaft 1 und 2 für die Saison 2022:

| | |
|---------------------|--------------------|
| Arnold, Ingo | Müller, Michael |
| Baum, Heinrich | Nachtwey, Jochen |
| Christ, Friedhelm | Paetsch, Dirk |
| Daus, Kai | Park, Suho |
| Doss, Dr. Mirco | Schmid, Alex |
| Haller, Otto | Schrader, Philippe |
| Heyen, Dirk | Thomas, Georg |
| Klee, Thomas | Völker, Karsten |
| Liebertz, Matthias | Weingardt, Jürgen |
| Lieftüchter, Thomas | |



AK65 Damen

Neue Mannschaft für GC Neuhof



v.l.n.r.: Rosika Oberhofer, Gaby Herrmannsson, Christine Mayer

Wir freuen uns, dass der Vorstand dem Antrag zugestimmt hat und ab der Saison 2022 eine AK65 Damenmannschaft etabliert werden konnte.

Die neu formierte AK65 Damenmannschaft des Golf-Club Neuhof spielt in 2022 in der 2. Liga Mitte zusammen mit dem GC Frankfurt und GC Darmstadt, nur 3 Mannschaften. Anders als bei den restlichen AK-Mannschaften besteht unsere nur aus vier Spielerinnen. Zu dem finden unsere Spiele an den Wochentagen – meistens mittwochs – statt.

Um auf den ersten Spieltag gut vorbereitet zu sein, beginnt der gemeinsame Trainingsauftakt am 23. März. In einem zwei Wochen Rhythmus wird uns Barbara Helbig in einem Gruppentraining hauptsächlich im kurzen Spiel unterrichten.

Das erste Spiel findet am Mittwoch, den 8. Juni auf der Anlage unseres Clubs – im Neuhof statt – hier könnten wir unseren Heimvorteil schon mal nutzen und die ersten drei Punkte einstreichen.

Die Vorfreude ist groß. Alle Mannschaftsspielerinnen sind hochmotiviert und freuen sich auf spannende und erfolgreiche Spiele im Format Brutto-Stableford. Für das Teamergebnis zählen somit nur Brutto-Stablefordpunkte. Das soll das Spiel beschleunigen. Erstes Ziel bleibt die Aufstiegsparie am Ende der Saison.

Besonders stolz bin ich auf den großen Mannschaftskader – das zeigt doch klar, dass auch die Damen im Golf-Club Neuhof sportlich unterwegs sind.

Ich freue mich, die Mannschaft als erste Kapitänin in der Saison 2022 zu begleiten.

Eva-M. Winkler
Kapitänin Damen AK65

Spielerkader AK65 Damen für die Saison 2022

| | |
|------------------------|-------------------------|
| Dee-Kestler, Hannelore | Ottmann-Weber, Marianne |
| Herrmannsson, Gabriele | Ratsch, Helga |
| Kirschbaum, Heidemarie | Sietzy, Gertrude |
| Kocaömer, Canan | Winkler, Eva-Maria |
| Mayer, Christine | Wolf, Gabriele |
| Oberhofer, Rosika | |



AK65 Herren - 1. Hessenliga

Von links im Kreis nach rechts: Martin Bien, Wolfgang Gottesleben, Dr. Klaus Pankotsch, Hans Jürgen Fünfstück, Karl-Heinz Wunderlich, Berthold Olschewski, Dr. Gutmann Habig, Winfried Ponader, Richard Heuberger, Dr. Sören Herrmannsson, Robert Brachfeld

Let Us Dream Our Dream TOGETHER

Nach einer überzeugenden Saison 2021 – souveräner Gruppensieg in der 2. Hessenliga Süd und Triumph im Aufstiegsduell – sind wir nun endlich im Oberhaus der AK65 angekommen. Das Ziel ist, ein gewichtiges Wort bei der Vergabe des Hessenmeistertitels, mitzusprechen. Die Saisonvorbereitung läuft auf vollen Touren. Die Mannschaft ist heiß auf das erste Spiel in Hanau am 18. Mai 2022, das wir mit dem bewährten Neuhof Mannschaftsgeist und Motivation positiv gestalten wollen.

Let us dream our dream together!!

Spielertermine für die Saison 2022:

- 18. Mai GC Hanau
- 08. Juni GC Lufthansa
- 13. Juli GC Frankfurt
- 03. August GC Neuhof

Karl-Heinz Wunderlich
Kapitän Herren AK65

Spielerkader für die Saison 2022:

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Bien, Martin | Heuberger, Richard |
| Brachfeld, Robert | Lüdtke, Rainer |
| Dow, Dr. John | Olschewsky, Berthold |
| Fünfstück, Hans Jürgen | Pankotsch, Dr. Klaus |
| Gottesleben, Wolfgang | Ponader, Winfried |
| Habig, Dr. Gutmann | Rodekirchen, Rainer |
| Haller, Otto | Wunderlich, Karl-Heinz |
| Herrmannsson, Dr. Sören | |



Wolfgang Gottesleben und Dr. Jon Dow (rechts)



v.l.n.r.: Rainer Rodekirchen, Dr. John Dow, Dr. Gutmann Habig, Karl-Heinz Wunderlich



**JETZT ZUR MAINGAU WECHSELN
UND SPAREN!**



ENERGIE

Günstige Stromtarife für
Zuhause



WÄRME

Günstige Gastarife für
Zuhause

DIE MAINGAU-VORTEILSWELT

Als MAINGAU-Energiekunde von der Vorteilswelt profitieren und
noch mehr sparen!



SUPER DEALS

Im MAINGAU-Onlineshop



DSL

Ein Anschluss für Zuhause



AUTOSTROM

Energie für unterwegs



CARSHARING

E-Mobilität für alle

*Was ist
2022 beim
Damengolf
geplant?*

Insgesamt haben wir **16 Termine**,
inklusive unserer auswärtigen Freund-
schaftsspiele.

Damengolf findet, wie bisher,
donnerstags statt.

Die **Teilnahmegebühr** am
Damengolf beträgt für alle Spiele
wieder € 110,00.

Wie auch im Vorjahr besteht die
Möglichkeit gegen eine Gebühr von
€ 20,00 pro Spiel teilzunehmen.

Auch **Gäste** sind bei unserem
Damengolf immer **herzlich
willkommen** und auch Damen,
die eine **Mitgliedschaft** für den
blauen Platz haben.

Unser **Damen- und Herren-Golfturnier** ist für den **28. September**
geplant, in diesem Jahr also am **Mittwoch**.

Wir freuen uns auf dieses Turnier ganz
besonders und hoffen auf viel Zuspruch
und rege Teilnahme. Die Kapitäne werden
den Tag organisieren. Es wäre klasse,
wenn sowohl von den Damen, als auch
von den Herren kleine Beiträge zur Ge-
staltung des Abends kommen würden.
Auch über Sponsoren freuen wir uns.
Ich bin gespannt wer mitmacht und wer
sich was einfallen lässt.

Unsere Freundschaftsspiele:

Donnerstag, 21. April:
haben wir die Damen vom Golfclub Bad
Vilbel bei uns zu Gast.

Dienstag, 24. Mai:
sind wir zum Freundschaftsspiel im Golf-
club Frankfurt eingeladen.

Dienstag, 23. August:
hat uns der Golfclub Sankt Leon Rot,
zusammen mit einem weiteren Club,
zum Freundschaftsturnier eingeladen.

Donnerstag, 8. September:
findet unser Freundschaftsspiel mit dem
GC Hanau, bei uns auf der Anlage statt.

Für Shotgun brauchen wir pro Turnier
30 Anmeldungen, das sollten wir doch
hinbekommen. So können wir danach ge-
meinsam den Golftag mit Siegerehrung
bei gemütlichem Zusammensein aus-
klingen lassen.

Ich freue mich auf die Saison 2022 und
rege Teilnahme!

*Helga Ratsch
Ladies-Captain*



Nachdem wir das Jahr 2021 mit einem Chapman-Vierer und anschließenden bayerischem Abend erfolgreich abgeschlossen haben, freuen wir uns nun auf die neue Saison 2022.

Wir, die Kapitäne möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei unserer Wiederwahl für zwei Jahre ganz herzlich bei allen bedanken.

Die Terminplanungen stehen fest.
Es sind für dieses Jahr wieder 14 Turniere im Herrengolf geplant. Die Turnierserie ist wichtiger Bestandteil des Clublebens und wir würden uns wieder über zahlreiche Anmeldungen freuen.

Insbesondere die Neu-Mitglieder heißen wir herzlich willkommen.

Bei Fragen können sie sich gerne an uns – die beiden Kapitäne – wenden.



Das Herrengolf 2022 ist mit 14 Turnieren wichtiger Bestandteil des Clublebens

Wir möchten traditionell die Turniere mit drei Netto-Klassen, der Brutto-Wertung sowie Sonderpreisen veranstalten. Das gemütliche Beisammensein bei einem Fass Bier und die Siegerehrung im Anschluss an die Turniere können nun schon zum Saisonbeginn stattfinden.

In diesem Jahr starten wir die Golfsaison am 6. April mit einem Teamturnier. Die nachfolgenden Turniere sind vorgabewirksam und der sportliche Wettbewerb soll im Mittelpunkt stehen.

Es ist auch wieder das traditionelle Turnier mit den Damen unseres Clubs vorgesehen und wir hoffen wie im letzten Jahr auf eine rege Beteiligung.

Wir freuen uns auf die spannenden Wettbewerbe, ein erfolgreiches Golfspiel und natürlich schöne gemeinsame Stunden.

*Kapitän Matthias Liebertz
Co-Kapitän Martin Bien*

Im Douglas-Cup 2022 möchten wir den Wanderpokal wieder gewinnen

Dieses Jahr wird auch wieder der Douglas Cup stattfinden. Mit dem Frankfurter Golfclub, dem Golfclub Hanau-Wilhelmsbad und Golfclub Spessart sind die Termine für die Saison 2022 vereinbart.

Es ist für dieses Jahr unserem Clubmanagement gelungen, dass wir keine Terminüberschneidungen mit unseren Herrengolf-Turnieren haben. Über 30 Herren unseres Golfclubs nehmen daran teil. Jeder Verein stellt 20 Golfer pro Turnier und die 18 Besten im Netto werden gewertet.

| Terminübersicht: | Datum | Ort |
|------------------|------------|----------------------|
| | 11. Mai | Frankfurter GC |
| | 22. Juni | GC Hanau-Wilhelmsbad |
| | 10. August | GC-Spessart |
| | 31. August | GC Neuhof |

Das Saisonfinale findet bei uns im GC Neuhof statt und wir hoffen den Wanderpokal wieder gewinnen zu können. Zusätzlich ist eine Reise der vier Mannschaften im Oktober 2022 nach Spanien geplant. Es soll ein Wettbewerb im Ryder-Cup Format stattfinden.

*Matthias Liebertz
Kapitän*



v.l.n.r.: Dr. Laszlo A.Pozsler, Wolfgang Gottesleben, Richard Heuberger, Dr. Andreas Seum, Daniel Krafft



v.l.n.r.: Matthias Liebertz, Kai Daus, Hans Jürgen Fünfstück, Martin Bien



v.l.n.r.: Hans-Joachim Schliebs, Christian-Philippe Schrader, Matthias Liebertz, Sebastian Eckernkamp, Sebastian Erdmann, Mark Anderson, Gerd Wunsch



v.l.n.r.: Dr. Sören Hermansson, Eike von der Linden, Jürgen Reinheimer, Karl-Heinz Wunderlich, Hans Jürgen Fünfstück, Dirk Heyen, Winfried Ponader

Auch wenn man COVID-19 nichts wirklich Positives abgewinnen kann – von den Gewerbesteuerentnahmen in Mainz mal abgesehen – so hat es doch eines gezeigt: wie wichtig das 19. Loch für eine stimmige Runde im Rahmen des Seniorengolfs ist.

Meistens kommt es anders als gedacht ... ,

... was die letzten beiden Jahre in Bezug auf die geplante Durchführung der Seniorengolf Saison eindrücklich bewiesen haben.

Denn je herausfordernder das Spiel auf Handicap Niveau wird, desto mehr sollten wir die sozialen und kommunikativen Vorzüge des Seniorengolfs genießen. Dass wir das im letzten Jahr teilweise dank Impfung trotzdem genießen durften, zeigt das Potpourri der Bilder nicht nur vom Seniorengolf Abschluss. Das macht doch Lust auf mehr?

Also, auf geht's in eine hoffentlich nicht durch irgendeine weitere Welle beeinflusste Best Ager Saison 2022, bei der wir wieder auf bewährte Abläufe setzen wollen.

Der Jahrgang 1972 erreicht die AK50 Schwelle und ist damit – man kann es drehen und wenden wie man will – beim Seniorengolf spielberechtigt.

Da wir auf eine Jahresanmeldung verzichten, kann jede interessierte Best Agerin oder jeder Senior sich für die einzelnen Termine an den Dienstagen

eintragen, ohne eine Verpflichtung einzugehen. Die Nenngelder pro Turnier bleiben unverändert. Die Saison auf dem Parkland Kurs starten wir mit dem Auftakt am 12. April zu gewohnter Zeit um 13:00 Uhr. Es wird der bewährte Texas Scramble mit Anleihen aus dem Florida Scramble gespielt. In dieser Saison haben wir dann ausnahmsweise nur interne Termine, wie im Terminkalender aufgeführt. Wobei wir uns vorbehalten, die Startzeiten möglicherweise den Temperaturen anzupassen, was dann natürlich in den Mails zur Ankündigung der einzelnen Termine kommuniziert wird.

Auswärtige Termine im Rahmen von Freundschaftsspielen gibt es dieses Jahr nicht.

Das eröffnet uns die Chance, für 2023 den Ablauf der Freundschaftsspiele neu aufzusetzen. Das interne Freundschaftsspiel mit Hanau und Darmstadt findet am 24. Mai auf Rot/Gelb statt.

In der gleichen Woche am Sonntag geht es mit dem Seniorenausflug auf große Fahrt.

Das Ziel ist Bad Waldsee, ein Golf Resort mit zwei sehr schönen 18-Loch Anlagen. Die Terminierung Ende Mai auch deshalb, weil wir zu der Zeit die Natur in Oberschwaben in voller Pracht bei angenehmen Temperaturen genießen können. Beweisfotos des letzten Ausflugs zum Gut Wissmannshof bei Kassel zeigen, dass die Teilnehmer immer viel Spaß beim Ausflug haben. In dem Zusammenhang sei erwähnt, dass vermutlich nicht nur die Best Ager im Golf heiß sind, nach den beiden mauen Jahren auf die Gass zu kommen, es war nicht so einfach mit der Terminfindung für eine größere Gruppe.



v.l.n.r.: Die anwesenden Gewinner der Jahreswertung G. Sietzy, E. von der Linden, R. Ritter, I. Bien, Y Ukita, S. Böttger, M. Rühl und H.-J. Schliebs freuen sich über die Spende ihrer Preisgelder an die Black Knights

Die Tradition der Jahreswertung werden wir fortführen, die auch im letzten Jahr bis zum Schluss spannend war.

Die Gewinne aus der Jahreswertung wurden und werden den Black Knights gespendet, die sich darüber sehr gefreut haben.

Ansonsten wollen wir 2022 nutzen, die ein oder andere Idee, das Seniorengolf Zielgruppen gerechter zu gestalten, anzugehen.

Die Handicap Relevanz der entsprechenden Turnierformen können wir nicht ändern, aber ein Projekt wäre doch mal wünschenswert: Das richtige Rating der Löcher für Damen und Herren bei den unterschiedlichen Abschlägen und – was einem Leading Course eigentlich gut zu Gesicht stehen würde –

ständig wenigstens vier Abschläge pro Loch. Das hat hier in Südafrika fast jeder Acker, von den üblichen fünf Abschlägen bei den führenden Clubs rede ich ja gar nicht. Da ist schon vom Kopf her ein entspannteres Aufteen möglich, was aber nicht unbedingt auch einen guten Score garantiert. Wir kennen das ja.

Dass das bei allen Neuhof Best Ager in 2022 etwas besser wird, wünscht sich Euer Seniorengolfkapitän.

Achim Schliebs
Kapitän Best Ager



G. und S. Hermansson sinnieren mit F. und Y. Ukita über das ungewohnte Logo auf der Driving Range des Golf Resorts Wissmannshof



S. Kunze, I. Bien, H. Hohner und D. Harwart können es kaum erwarten



G. Strading, M. Rühl, G. Hermansson und G. A. Schwab erwartet eine gute Runde im Gut Wissmannshof



R. Tigges, Dr. H. Hockmann, K. und I. Thielscher, H.-E. Sietzy, F. Schlapp, W. Segger und R. Heyne haben J. Heyne einiges zu erzählen



Golf ist ein so wunderbarer Sport, weil Anspannung und Entspannung, Konzentration und Losgelassenheit gleichermaßen gefordert sind. Während immer mehr junge Menschen zu unserem Sport finden, weil sie darin vor allem den Wettkampf suchen, sind wir älteren Semester auch noch von vielen anderen Seiten unseres Sports angegan:

Bewegung in traumhaft schöner Natur, Kommunikation und soziales Leben, Entschleunigung des Alltags ...

Die neuen Golfregeln haben – neben vielen sinnvollen – jedoch eine neue Verhaltensweise mit sich gebracht, die man nicht nur gut finden muss: das „Ready Golf“.

Dadurch soll das Spiel deutlich beschleunigt werden. Aber wird es das wirklich? Und dient das tatsächlich dem „Spirit of the game“? Ich habe da so meine Zweifel.

Fangen wir beim Abschlag an. Wie erhehend war bisher das Gefühl, wenn man nach 16 Looser-Löcher endlich von seinen Mitspielern gesagt bekam: „Du hast die Ehre“. Da hatte sich doch das Aufstehen gelohnt. Und natürlich hoffte man, dass der Nachbar-Flight auch sieht, dass man der erste Abschläger ist.

Also Golfreunde: Lasst euch diese Ehre nicht nehmen.

Es geht aber noch weiter. Auf der Spielbahn und dem Grün war bisher derjenige dran, der am weitesten von der Fahne entfernt war – Golf von gestern. Wer „ready“ ist, darf schlagen. Dass dadurch auch Gefahren entstehen können, versteht sich von selbst. Auch hier bin ich dafür, die bisherige Reihenfolge einzuhalten. Und natürlich bin ich daran interessiert, die Modulation eines Grüns durch den Patt eines weiter von der Fahne entfernten Mitspielers zu erkennen.

Natürlich möchte keiner eine kleine Ewigkeit hinter einem Flight ausharren, der eine Golfrunde zu einer Plauderrunde mit Bälle suchen umfunktioniert. Dafür ist die neue Regel, dass ein Ball nur noch 3 Minuten – anstatt 5 Minuten – gesucht werden darf, sicher ein guter Beitrag. **Und ...**

... zum „Spirit of the game“ gehört es schließlich nach wie vor, Golf als rücksichtsvollen Sport gegenüber anderen Mitspielern zu betrachten.

Aber Golf sollte auch eine Sportart bleiben, in der eine gewisse Etikette zum Flair gehört. So viel Zeit sollte in jedem Fall bleiben, seinem erfolgreichen Mitspieler die Ehre zu erweisen.

Wolfgang Gottesleben



GSG-Gruppe im GC Neuhof mit umfangreichem Programm in 2022



v.l.n.r.: Klaus Roszkopf, das Siegerteam Hermann Rogowski, Walter Farnsteiner, Friedel Schlapp, Philippe Schrader. Martin Bien hat den Pokal überreicht.

Die GSG-Gruppe im GC Neuhof hat dieses Jahr acht Spieltermine in ihrem Turnierkalender, gespielt wird meistens am Montag. Es ist auch ein Freundschaftsspiel mit dem Frankfurter GC in Planung. Im Mai werden wir einen gemeinsamen Ausflug nach St. Wendel unternehmen.

Einige unserer GSG-Golfer starten bei internationalen Turnieren und Länderspielen in Europa.

Im Wettspielplan stehen Begegnungen mit GSGlern aus rund 20 Ländern. Beispielsweise Belgien, Italien, Schweiz, England, Schweden, Slowenien, Frankreich, Dänemark, Spanien, Portugal.

Die Regionalturniere in Frankfurt, Hanau, Braunfels und Weilrod runden das umfangreiche Programm ab.

Saisonhöhepunkt, für die Männer in unserem Golfclub, ist die GSG Neuhof-Trophy am 30. August. In Teams spielen die GSGler in Einzel- und Mannschaftswettspielen. Eingeladen sind GSGler aus ganz Deutschland. Gewonnen wurde der Wander-

pokal vorwiegend von Mannschaften aus der Region Mitte. Bereits zum 9. Mal wird die Neuhof-Trophy ausgespielt. Als Titelverteidiger wollen wir auch in diesem Jahr, dass der Pokal in der Vitrine in unserem Clubhaus ausgestellt bleibt.

Das ist sicher; wir Neuhof GSGler freuen uns auf das gemeinsame Golfspiel und das gemütliche Beisammensein nach dem Motto: Freude am Golfen mit Freunden.

Martin Bien
Kapitän der GSG-Gruppe im GC Neuhof

Jugend-Saisonstart 2022

Teams
Teams
Turniere
Turniere
Training
Training

... so macht Golf für Kids besonders Spaß



Gruppensieger in der Challenge Tour, Finalteilnahmen in Jugendmannschaftswettbewerben, Einzelerfolge bei regionalen oder nationalen Meisterschaften – die Liste der Ziele ambitionierter Jugendspieler kann sehr lang sein. Es geht aber auch um die ersten Schritte im Turniergebiet für die jüngeren Spieler und Spaß haben auf dem Golfplatz zusammen mit Eltern, Geschwistern und anderen Kids der Trainingsgruppen. Das alles ist Jugendgolf in Neuhof. Ein Ausblick in die (Turnier-)

Fast vier Wochen später als in den Vorjahren beginnt am 14. Mai 2022 die diesjährige **Challenge & First Drive Tour** mit ihren Auftaktturnieren im Golfclub Bensheim. Für Kinder und Eltern sicher eine angenehme Änderung, denn allzu oft kollidierte der Turnierstart im April mit den Osterferien. Auch wenn das heißt, dass es den fast zur Tradition gewordenen Saisonstart in Neuhof nicht gibt. „Das erste Turnier der Saison auszurichten, macht natürlich besonders viel Spaß“, erklärt Jugendwart Sascha Schmitt. „Durch den späteren Termin am 11. Juni können wir aber vielleicht noch mehr Kinder aus unseren eigenen Reihen motivieren, mitzumachen.“ Rechtzeitig vor den Sommerferien sind dann bereits einige Turniere bestritten und unsere Kids hoffentlich in der gewohnten guten Form, um die tollen Spielerfolge aus den

letzten Jahren zu wiederholen. Insgesamt stehen 12 Turniertermine allein bei der Challenge Tour & First Drive auf dem Programm. Neben unserem Neuhöfer Team treten in der Gruppe Süd die Clubs aus Aschaffenburg, Bensheim, Darmstadt, Odenwald, Gut Sansenhof, Kiawah, Rosenhof, Seligenstadt und Groß-Zimmern an. Das große Finale der Challenge & First Drive Tour wird in diesem Jahr am 01. Oktober im Golfclub Hof Hausen ausgetragen.

Gerade die **First Drive Tour** ist für jüngere Kinder, die aus dem Training bereits eine gute Spielfähigkeit mitbringen, das perfekte Format, das Gelernte auf dem Platz umzusetzen und auch mit Spaß und anderen Gleichaltrigen in das Turniergebiet einzusteigen. Somit die ideale Einsteigertour. Insofern



v.l.n.r.: Viktoria Hüllenkremer, Chiara Hoffmann, Friedrich Bertram, Jakob Baas (vorn), Noah Rosenberg, Luca Dacco, Tim Schmitt

wollen sich Jugendwart und Trainer in diesem Jahr besonders darum kümmern, viele Kids, die mit dem Golftraining begonnen haben, auch zum Turnierspielen zu animieren. „Dazu haben wir auch wieder eine ganze Reihe clubinterner Jugendturniere vorgesehen, insbesondere auch für die Jüngeren auf dem Kurzplatz“, so Sascha Schmitt. Das vollständige Programm kann man auf der Club-Homepage im Bereich „Jugend“ nachlesen. Ergänzt wird dieses Programm noch durch ein extra Trainingsangebot für unsere unter 6-Jährigen. Nach den positiven Erfahrungen aus dem letzten Jahr und den Nachfragen mehrerer Eltern haben wir uns entschieden, dieses wieder anzubieten.

Nachdem im letzten Jahr die Qualifikation für den **Jugendmannschaftspokal** Corona-bedingten Einschränkungen zum Opfer gefallen ist und stattdessen auf dem grünen Tisch über die Finalteilnehmer entschieden werden musste, so es in diesem Jahr am 24. April wieder eine regulär erspielte Qualifikation für die Teilnahme am Finale geben. Ein erster Test für unsere Mannschaftsspieler und eine Standortbestimmung in der noch jungen Saison. Das Finale, für das sich unser Team auf jeden Fall qualifizieren

möchte, findet dann am 07. und 08. Mai auf der Anlage des Golfclubs Kiawah statt.

Ende April starten auch die **AK-Turniere der Jungen und Mädchen** in den verschiedenen Altersklassen. Am 30. April und 01. Mai sind die Spielerinnen und Spieler der Gruppe AK14 zu ihrem ersten Turnier in Georgenthal zu Gast. Weiter geht es dann am 21. und 22. Mai in Weilrod. An diesem Wochenende teen zum ersten AK-Turnier der Saison auch die Altersklassen AK16 und AK18 auf. In Mommenheim – Mädchen – und Rheinhessen – Jungen – finden dann vor den Sommerferien am 18. und 19. Juni jeweils die 2. Austragungen der AK-Wettbewerbe statt. Das Ziel in diesen Wettbewerben sind die Vorausscheidungsturniere Ende Juli, aus denen man sich einen Startplatz in den Bundesfinalturnieren Ende September erspielen kann.

„Bei den 14- und 16-Jährigen haben wir mittlerweile sehr starke Spielerinnen und Spieler. Einige haben sich aus den eigenen Reihen in den letzten Jahren, weil sie unser Trainingskonzept und die Jugendarbeit des Clubs insgesamt anspricht, und sie glauben, sich hier in Neuhof am besten weiterentwickeln zu können“,



Trainingsgruppe mit Maimilian Röhrig

erklärt Sascha Schmitt. „Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Arbeit Früchte trägt.“

Die **Hessischen Jugendmeisterschaften** sind ein weiteres Highlight im Turnierkalender unserer leistungsorientierten Kinder und Jugendlichen. Am 10. und 11. September geht es für die Altersklassen AK16 und AK14 in den Golfclub Hanau, die AK12-Kinder tragen ihre Meisterschaft auf dem Golfplatz Hühnerhof aus. Dass dieses Turnier quasi zu den Lieblingswettbewerben unserer Youngsters gehört, haben sie in den vergangenen Jahren immer wieder durch tolle – teils völlig unerwartete – Erfolge bewiesen.

Das **Qualifikationsturnier für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jungen und Mädchen** gehört ebenfalls fest in den Turnierkalender 2022 unserer Leistungsgolferinnen und -golfer. Die Teams, die sich bei den Ausscheidungsturnieren am 26. Mai durchsetzen können, spielen dann jeweils im Finale am 02. Juli um den Titel. In diesem Turnierformat haben sich unsere Kids bereits in der Vergangenheit sehr gut geschlagen. Bei den Mädchen hatten 2020 gleich zwei Teams – AK18 und AK16 – jeweils das „große“ Bundesfinale erreicht. Warum sollte dieser Erfolg sich nicht einmal wiederholen? Insofern heißt es Daumen drücken, dass dies vielleicht auch in 2022 wieder gelingen kann.

Der Turnierplan für die neue Saison ist gespickt mit zahlreichen Höhepunkten. Insbesondere hoffen wir, dass die Turniere wieder in der gewohnten Zuverlässigkeit und Planbarkeit stattfinden können. Die vergangenen zwei Jahre haben in dieser Hinsicht allen, die sich mit der Organisation und der Durchführung der Turniere beschäftigt haben, einiges abverlangt. Auch für die Spielerinnen und Spieler war

es oftmals ungewiss, ob sie am nächsten Wochenende antreten konnten oder nicht.

Umso mehr freuen wir uns auf die neue Saison und auf viele gute Ergebnisse und Turnierhöhepunkte, wobei der Spaß am Spiel niemals zu kurz kommen sollte. Apropos Spaß. Damit starten wir die neue Jugendsaison übrigens wirklich, mit einer clubinternen **Start of Season-Veranstaltung** am 02. April. Dieses ist neben den vielen Turnieren, wo unsere Kids auf Handicapjagd gehen, das erste Turnier, wo der gemeinschaftliche Aspekt im Vordergrund steht. Weitere sind bereits in Planung.

Nicht zu vergessen die neuen Angebote für Eltern, die noch nicht Golf spielen. Platzreifekurse und Regalabende für Kinder und ihre Eltern. Das Angebot ist vielfältig – die Saison kann beginnen.

Christine Schröder
Koordinationsteam Jugend



Thomas Müller, ruhloser Bayernstar, nutze die freie Zeit vor dem Länderspiel der Fußballnationalmannschaft für eine Kurzplatzrunde auf unserer Anlage. Für die Mädchen-Trainingsgruppe eine willkommene Unterbrechung. Mit dem Autogramm auf der Mütze ist der Tag ein perfekter.

Wann,
wenn nicht jetzt?
Wo,
wenn nicht hier?
Wer,
wenn nicht wir?

John F. Kennedy



Ein Anruf und sieben auf einen Streich waren spontan dabei. Es ging um einen freiwilligen Einsatz rund um die Grüns auf unserer Anlage. Driver und Wedges blieben im Bag. Mit dem Rechen und lockerem Schwung, wie erfahrene Golfer sich halt auf dem Fairway bewegen, wurde zusammengetragen was die ersten Frühjahrsstürme an wildherumliegenden Ästen über das Fairway schleuderten. **Ramadama im Neuhof** – Aufräumen als Initiativaktion ist nicht nur eine gute Tat einzelner, vielmehr eine gute Idee, die zur Nachahmung motivieren könnte. Tenor: der Club sind wir. Gemeinsam sind wir stark.

Ramadama – Gemeinsames Säubern. Was in Bayern unter dem Schlachtruf „Rama dama!“ bekannt ist, heißt hierzulande „Sauberes Hessen“. Und meint seit 13 Jahren, dass Bürgerinnen und Bürger in diesem Land stets im Frühling mit anpacken, um im gemeinsamen Stadtraum aufzuräumen. Viele Kommunen, halten an dieser Aktion zum Wohle aller fest. Im GC Neuhof fand diese Aktion im März statt. Gute Idee, auch für den nächsten Terminkalender.

Impressum:

aufgeteet

Informationen von Mitgliedern für Mitglieder und Gäste
Clubmagazin des GC Neuhof e.V.
Ausgabe: April 2022 / f&p 22/007

Herausgeber:

Golf-Club Neuhof e.V., Dreieich
www.golfclubneuhof.de

Gestaltung und Produktion:

Eckhard K.F. Frenzel (ef)
aufgeteet@golfclubneuhof.de

Redaktion:

Silvia Schulz, Gesamtkoordination
Samy Bahgat, Hans Jürgen Fünfstück,
Eckhard K.F. Frenzel, Richard Heuberger

Fotos/Grafiken:

Samy Bahgat, Hans Jürgen Fünfstück, Martin Joppen,
Gerd Petermann-Casanova, Achim Schliebs, Sascha Schmitt,
Silvia Schulz, TrackMan, Horst Trimborn,
Gabi Wolf, Eckhard K.F. Frenzel sowie die Autoren der Beiträge in dieser Ausgabe.

Hinweise:

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder. Sie muss nicht mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen. Schadenersatz- oder Regressansprüche sind ausgeschlossen, selbst wenn Namens-, Titel- oder Markenrechte verletzt werden.

Nachdrucke – auch Auszüge oder Bilder – sind nur nach schriftlicher Zustimmung des Herausgebers und der Redaktion möglich.

GIB ALLES! AUCH DEINEM KÖRPER.

Das ROSBACHER Idealverhältnis von Calcium zu Magnesium – gibt dem Körper genau das zurück, was er braucht. Empfohlen vom Deutschen Institut für Sporternährung e.V. | www.rosbacher.de

Calcium 2:1 IDEAL Magnesium

ROSBACHER MEDIUM

INSTITUT FÜR SPORTERNÄHRUNG

Phosphorsäureester mit hoher Mineralisierung
calcium- und magnesiumreich
natürlich & ökologische Rohstoffe

Der Rote Milan zog seine Bahn

Er fühlte sich wohl auf unserer Anlage und wundert sich über so manchen und manches rund um den Golfsport.

*Wer fröhlich über'n Golfplatz kreist,
der kann etwas erzählen ...*

Eckhard K.F. Frenzel hat's aufgeschrieben



Verweile nicht in der Vergangenheit.
Träume nicht von der Zukunft.
Konzentriere dich auf die Gegenwart.

Kurz in drei Sätzen zusammengefasst. Will sagen: Erzähle nicht von deinem Handicap, das du mal hattest, rede nicht davon wie gut du Golf spielen könntest, sondern erkenne einfach diesen wunderschönen Sport als wichtigste Nebensache der Welt. Das könnte so schön sein.

Wenn einer wie ich, als Greifvogel über Golfplätze fliegt, der begreift vieles was da so passiert oder auch nicht. Da sitze ich hoch oben auf einem Ast und lache mir auch schon mal einen solchen. Erleben und darüber schweben, so dass meine Ohren wirklich große Augen machen. Was gibt es da nicht alles zu sehen und zu hören. Golfspielen muss irre viel Spaß machen. Wenn ich könnte, täte ich es auch.

Einen Schläger gut krallen wäre kein Problem. Nur mit dem Schwung hapert es wahrscheinlich. Obwohl, das unterscheidet mich nur mäßig von einigen, die auf dem Fairway zugange sind. Da erklärt sich mir auch der Sinn von dem Meister, der nicht vom Himmel falle.

Aller Anfang sei schwer, sagen die einen und die anderen haben vergessen auch einmal mit dem Golfen angefangen zu haben. Wer sonst kommt auf eine solche bemerkenswerte Aktion: "Wie können wir das Golfspiel beschleunigen".

Warum eigentlich? Stress, Hektik, Tempo im Alltag und Beruf finden mehr und mehr ihre Fortsetzung in der Freizeitgestaltung? War da nicht auch mal die Idee und Rede von Entspannung und "runterkommen". Oder wie oder was?

Schneller – Höher – Weiter sind Maxime und Anforderungen aus dem Profisport. Stellt sich die Frage, ob der Erfinder der Modernen Olympischen Spiele, Pierre de Coubertin, das auch auf allgemeine Lebensabläufe transformiert so verstanden haben wollte.

Sei es wie es ist. Zurück ist kein Weg, nur der verständige Umgang miteinander ist wichtig. Denn soviel Zeit muss sein, dass beim beschleunigten Golfspiel noch Verständnis und damit Geduld für Anfänger bleibt. Zwei Single-Handicaper werden immer schneller spielen als drei Golfanfänger. Obwohl: Anfänger und weniger geübte Golfer brauchen mehr Schläge und damit mehr Zeit bis ihr Ball auf dem Grün landet. Single-Handicaper und Semiprofis brauche dafür mehr Zeit zum Putten. Da wird der Ball aus zig Lagen beäugt, die Fahne in allen Himmelsrichtungen umrundet und dann ... Na, ja. Schau'n wir mal, dann seh'n wir schon.

"Course Care", auch dieses Thema sollte auf der Runde höchste Beachtung haben. Devots ausbessern – und nicht immer nur die eigenen – Pitchmarken auf den Grüns ebenso. Müll – wie Taschentücher, Verpackungen von Rundenfüttereien und zerbrochene Tees – haben auch ein Recht auf "Geselligkeit". Denn dafür sind die Abfallboxen an den Abschlägen hervorragend geeignet.

Zu den Spielregeln auf dem Platz – ob auf Privatrunden oder bei Wettspielen – zählt auch der Begriff Etikette. Nach dem letzten Putt sollte die Freude am Spiel immer Sieger sein. Egal mit welchem Score die Runde beendet wurde. Jeder Mensch freut sich doch auf ein nettes Wort, das auf sein sperrangelweit offenes Ohr trifft. Das Echo zurück ist dann Freude auf Gegenseitigkeit. Es soll Flightpartner geben, mit denen fühlt sich eine Golfrunde an, wie eine Woche Urlaub.



.... aufgeteet in Mittelelde

Übrigens haben Sie das auch gewußt? Also ... was ich da gehört habe:

Golfen wurde gar nicht in Schottland oder Holland oder wie behauptet wird, noch viel früher in China erfunden.

Es war hinter dem Grün an der 16. Ein junger Nichtgolfer hat seiner Freundin aus einem Magazin vorgelesen. Beide saßen dort auf der Bank und ich auf dem schmalen Ast darüber.

"Als der Zauberer Gandalf in einem der Hobbit-Filme mit seiner Zwergenriege den überrumpelten Bilbo Beutlin heimsucht, um ihn zur großen Queste einzusammeln, preist „der Graue“ am Beispiel des legendären Bandobras Tuk („Bullroarer Took“) die Wehrhaftigkeit der als bräsig verschrienen Auenländer. Regisseur Peter Jackson läßt Gandalf wortwörtlich aus der Vorlage Tolkiens zitieren: „Bandobras Tuk griff die Reihen der Kobolde an und schlug ihrem König Golfimbul mit einer hölzernen Keule einem „wooden club“ mit einem Hib den Kopf ab. Der Kopf aber segelte 100 Meter weit durch die Luft und fiel in ein Kaninchenloch. Und auf diese Weise wurde im gleichen Augenblick sowohl die Schlacht gewonnen als auch das Golfspiel erfunden."

So und nicht anders soll es gewesen sein. Michael F. Basche hat es in einem beachtenswerten Beitrag beschrieben. Bandobras war also der erste Golfer; Koboldkönig Golfimbul bzw. sein Kopf gab dem Spiel den Namen.

Erstaunlich, was alles so erzählt wird zum Thema, wo und wann das Golfen erstmals erwähnt wurde.

Auch Schweden war schon im Gespräch. Da soll in Sigtuna – der ältesten Stadt in Schweden – wurde ein Stück Eisen bei Ausgrabungen gefunden. Es sah einem Schlägerblatt verdächtig ähnlich und soll älter als 1.000 Jahre sein.

Egal. Jetzt ist ja auch die Geschichte auf's Genaueste dokumentiert. Zweifelsfrei natürlich. Tolkiens örtliche und zeitliche Angaben sind exakt beschrieben. Einfach mal selbst nachlesen.

Im Gegensatz zu der zeitlich und örtlich diffusen Mär vom gelangweilten keltischen Schäfer, der mit einem gebogenen Stecken Kiesel in Karnickellöcher drosch, notierte der penible Philologe Tolkien im „Hobbit“ akribisch auch Ort und Datum der Golf-Erfindung. Es begab sich nämlich damals, dass Orks vom Berg Gram aus in Eridor einfielen und von einigen Hobbits unter Führung des erwähnten Bandobras Tuk auf dem Grünfeld gestellt und in „kopflose“ Flucht geschlagen wurden. Im Jahr 1147 des Auenlandkalenders war das, in Mittelaltes drittem Zeitalter, also weit, sehr weit vor unserer Zeitrechnung. Das Grünfeld zwischen den Flüssen Norbourn und Brandywein liegt nachweislich im Auenland, einer Parklandschaft, wie man sie sich lieblicher bekanntlich nicht vorstellen kann.

Womit sich auch das Thema um Linksgolf ebenso wie das Theater um die Umbauten am Old Course in St. Andrews erledigt haben: Das „Home of Golf“ ist endlich und wahrhaftig zuhause angekommen.

Tja, Osterzeit ist halt auch Märchenzeit.

In diesem Sinne Freude am Golfen von oben herab, statt von hinten herum.

Viel Spaß in der Realität wünscht ...

Milvi, der Rote Milan



